# Zeitschrift

für

# HEBRÆISCHE BIBLIOGRAPHIE

Unter Mitwirkung namhafter Gelehrter

Redaktion: Dr. A. Freimann Frankfurt a. M. Langestrasse 1.

> Verlag und Expedition J. Kauffmann Frankfurt am Main Schillerstrasse 19.

Telephon Amt 1, 2846.

herausgegeben

von

Dr. A. Freimann.

Jährlich erscheinen 6 Nummeru.

Abonnement 10 Mk. jährlich

Literarische Anzeigen werden zum Preise von 25 Pfg. die gespaltene Petitzeile angenommen.

Frankfort a. M. Die hier angezeigten Werke können sowohl durch den Verlag dieser Zeitschrift wie durch alle anderen Buchhandlungen bezogen werden.

1913.

Inhalt: Einzelschriften: Hebraica S. 15. — Judaica S. 6/28. — Bacher: Zur jüdisch-persischen Litteratur S. 28/32. — Poznanski: Mitteilungen aus handschriftlichen Bibelkommentaren S. 32/36. —

### I. ABTEILUNG.

## Einzelschriften.

## a) Hebraica.

BERKMANN, 1., הזקוה בארץ המיום Bericht über seine Reise nach Palästina. Warschau, Verlag "Tikwa"-Lodz, 1911. 76 S. 8°. (Z.).\*)

EISENSTEIN, J. D., איצר ישראל An Encyclopedia of all matters concerning Jews and Judaism, in Hebrew. (Complete in 10 volumes). Volume VI: אינר במקרה. New York 1911. (3), V u. 320 S. 4°.

Beilage: האינים התינים היינים ער Verbesserungen und Anmerkungen zum אוצר Bd. I—V. S. t. (1), 12 u. (3) S. 4º. (Z.) [Bd. I—V vgl. ZfHB, XIII, 2 u, 65; XIV, 163; XV, 66.]

<sup>[\*)</sup> Die mit (Z.) bezeichneten Titel sind von Dr. William Zeitlin gesammelt.] Fr.

GARELIK, Sch., ביצופים ביצופים Literarische Charakterbilder. Kritische Versuche über Hamsun, Geijerstam, Strindberg, Wilde und Rodenbach, nebst Bildnissen derselben. Kiew, Verlag יסיונות" 1911. 79 H. 8°. (Z.).

GRASOWSKY, J., בית ספר עברי lll. Teil: Lehr- und Lesebuch der hebr. Sprache. Neue, vollständig umgearbeitete Ausgabe. Warschau, Verl. Tuschiah, 1911. 201 u. (1) S. 8º. Rub. 1.-[Die erste Ausgabe dieses Teiles erschien Warschau 1899.

272 S. 80.] (Z.).

GUTTMAN, S. A. (S. Ben-Zion), בן־עם׳ 11. Teil: Hebräisches Lesebuch für Schule und Haus, methodisch geordnet mit vielen Illustrationen. 4. Auflage. Odessa, Verlag "Moria", 1911. 230 u. (1) S. 8°. (Z.).

JANKELEWITSCH, A. L., השהרת Leitfaden für den jüdischen Religionsunterricht. Für die Schuljugend bearbeitet. 1. Teil.

Wilna 1911, 80 S. 80, (Z.).

INDITZKY, J. J., כליל המחנך Kurzgefasste grammatische Regeln der hebr. Sprache zu seinem Lehrbuch "קשתקה". Wilna 1911. 16 S. doppelspalt, 8°. (Z.).

KAPLAN, M., דקרוק שפת עכר Lehrbuch der hebr. Grammatik. 3 te Auff. Warschau 1911. 118 u. 11 S. 8°.

[Die I. Aufl. erschien Warschau 1903.] (Z.).

KATZENELSON, Isaak, Sugar Der Weg, Lustspiel in drei Akten. Warschau, Verlag Sifruth, 1911. 149 S. 89. (Z.).

LACHOWER, F., כני הרור Zeitgenossen, Sammlung literarischer Essays. 1. Achad Haam. Warschau, Verlag "Sifruth", 1911. 42 S. nebst Bildnis 80. (Z.).

LEBENSART, A., . . בחכי אברהם Gesammelte Schriften. I. Herausgg. vom Verein "Safa Berura". Stanislaw 1911 (סרעב). 80 S.

8º. (Z.).

- LEWINSKY, E. L., . . . . Sämtliche Schriften, posthume Ausgabe nebst einer Biographie und literarischen Würdigung von J. Klausner. I. Band: ממשכות ומעשים (Feuilletons.) Odessa, Verlag "יבנה", 1911. XXIV u. 466 S. 8º. 11. Band: רשמי מסע (Reiseskizzen) ibid. 1911. 275 S. 8º. (Z.).
- MACHIR BAR ABBA MARI, ילקים המכירי The Yalkut . . . on Joel, Zephaniah, Haggai und Malachi. Edited, for the first time, from the unique Ms. (Harles, 5704) in the British Museum, by A. W. Greenup. London 1913. 45, 27, 26 u. 62 S. 8°.

Mit dieser Publikation ist die Edition des Jalkut Machiri zu den XII kl. Propheten zum Abschluss gelangt (über die früher erschienenen

Teile s. meine Besprechungen in dieser Zeitschrift XIII, 131; XIV, 131). Was ich zur Textkritik und zu den Quellennachweisen zu bemerken hatte, das habe ich in den Korrekturbogen, die mir vorgelegen haben, bereits bemerkt. Hier habe ich nur weniges nachzutragen: Zunächst sei darauf hingewiesen, dass manche Bibelverse hier anders lauten als im masoretischen Text Bei einigen dürfte es nur eine Verschreibung sein, so wenn zu Joel 1, 6 aus Hi. 34, 29 zitiert wird ויסתר פנים ומי ישיבנו anst. ישורט, da es in der Quelle Lev. r. V, 2 heisst: מטורט, da מי א"ל לא עשית כשורה, also lasen sie ישורנו, oder wenn es zu Zef. 8, 7 zweimal heisst עלילותב כל עלילותב אמור אבן השכימו התעיבו כל עלילותב, während der aus Jer. Schekalim I, 1 entnommene Midrasch lautet: יכל השחתה שהיו עושין בהשכמה הנו עושין אוהה. An manchen Stellen aber hat vielleicht Machir wirklich ein abweichender Text vorgelegen, so zu Joel 3, 1 der Vers Num. 11, 29 יבי יהן את כל עם ה׳ נביאים, wie in der Quelle Midr. Ps. 14, 7, oder zu Mal. 1, 1 der Vers ib. 2, 11 התעבה נעשהה anst. בייטראל וביהורה u. ähnl. — Die Quellen sind, mit wenigen Ausnahmen, alle nachgewiesen. Die aus dem Jelamdenu und Tanchuma entnommenen Stellen finden sich alle im Tanchuma, im gangbaren oder in ed Buber, mit Ausnahme von zweien: zu Mal. 2, 11 (הנרומא נירד בתנחוכא) u. 8, 12 (יהודה מאת אחין זש״ה בגרה יהודה ותועבה נושהה בישואל וכו׳ ואלה שמות בני ישראל שלפה שמות יום באדם וכו: einmal zu Hag. 2, 6 wird die Quelle als מרדש angegeben und die Stelle findet sich in שחיש ווכא - Inbetreff neuer LA. ist hervorzuheben: zu Joel 8, 4 (aus Tanch. B. אותה שעה הוא אפילון לעולם (s. Buber z. St., Anm. 72; das Wort selbst ist nicht genügend aufgeklärt); ib. 4, 2 (aus Mechilta בשלה פתיחתא, ed. Friedmann 25a) heisst es: אמ״ר אנטוגינוס פעמים שהוא דן על במה ומחשיך (wie in יוחסין und איפת צדק), aber in der Parallelstelle 4, 21 אמיר אנשונינוס, wie in den Ausgg. der Mechilta (s. Friedmann, z. St., u. Bacher, Agada d. Tan. II, 551); zu Zef. 3, 5 (aus Lev. r. 32, 9) Sonne und Mond werden nicht aufgehen und sagen הבריות מקניטרין ים לנו חברות משתחוים לנו (d. b. מקנטרין), besser als מקטרגין in der Quelle; עו אמר שלח בו אלש פרגדל שלח יהושע בן נון אצלם (quelle; ביש פרגדל שלח יהושע בן נון אצלם (quelle; gegen שלש פרורגמאות der Quelle (in Jer. Schebiith 86c 1. 20 v. u. שלש פרסטיגיות. vgl. Ratner z. St und Bacher, Ag. d pal. Amor. I, 517). Aber was bedeutet fare? oder ist es ein Schreibfehler? usw. usw.-Von Druckfehlern und sonstigen Ungenauigkeiten im Text ist stehen geblieben: ל אר מו היים ול וקריה ול אינפס ול אסיפס ול אסיפס ול היים ו וקריה ול וקריה ול האר ב ל אינפס ול אינפס ול המיפס ול המיפס ול המשה ל הולאו ל סלאו 2 ו 9 . 9 ושארטיהי (הולאו ל שאריה ול הגבעונים וליבעונים וליבעוני Greenup für seinen Eifer um die Edition mittelalterlicher hebr. Texte

8.)

OB

len.

pen

dankbar und hoffen, dass er demnächst vor allem die begonnene Ausgabe des Pentateuch-Kommentars des Mejuhas b. Elia zu Ende führen wird. — Samuel Poznanski.]

MODENA, L., da, חדר מכר היי יהודה Sepher Chaje Jehuda sive Leonis Mutinensis [1571—1648] autobiographia, nunc primum edidit procemic commentariisque auxit Abr. Kahan(a). Kiew [Berditschew] 1911. 71 S. nebst M.'s Bildnis. 80. (Z.).

[Auch u. d. T.: אונטרס אין בראלית קונטרס אין בראלית להסטוריא ישראלית קונטרס אין בראלית בראלית אונטרס אין בראלית להסטוריא ישראלית האונטרס אין בראלית בראלית

MONOSSOWITSCH, M. M., הדקרוק המעשר Praktische Grammatik der hebr. Sprache mit vielen mündlichen und schriftl. Uebungen. I. und II. Teil. Warschau, Verlag Tuschiah, 1911. 122 u. 218 S. 80.

[I. Aufl. vgl. ZfHB. XII, 165.]

NISSENBAUM, J., אחת לכ Vorträge und kurze Ansprachen. Wilna,

Verlag L. Eppel, 1911. 122 S. 8°. (Z.).

PERLMANN, S. M., DUET Die Chinesen, Leben und Sitten der Chinesen, ihre Kultur, ihr Regierungs- und Handelssystem. Nebst einem Anhange: Die Juden in China, Uebersicht ihrer Geschichte und ihres gegenwärtigen Lebens. Mit Illustrationen. London 1911. 264 S. 8°. (Z.).

POCHITSCHEWSKY, Nehama, ביהודה החדשה In Neu-Judäa, Skizzen

und Schilderungen. Jaffa 1911, 74 S. 12°. (Z.).

RAWNITZKI, J. Ch. und BIALIK, Ch. N., בכרי משל ואטרות חכמים Sammlung von Sentenzen, Sprichwörtern und Aphorismen aus Talmud, Midraschim u. a. W. nach Materien geordnet, vocalisiert und erklärt für die Jugend. Odessa, Verlag Moria, 1911. 26 S. 12°. (Z.).

RIESBERG. I. B., יולם הילדים Die Kinderwelt, Lehr und Lesebuch der hebräischen Sprache, mit Illustrationen. Odessa 1911.

156 S. 8º. (Z.).

SAPHIR, E, pran [Palästina] Alphabetisches Verzeichnis aller alten und modernen palästinensischen Ortsnamen in hebr. und arab. Sprache, nebst geschichtlichen und bibliographischen Notizen über die einzelnen Ortsbenennungen. Jaffa, Verlag "Koheleth", 1911. XXIII u. 163 S. 8°. (Z.).

SCHAFF, J., עכסה בת כלכ Historische Erzählung. Warschau, Verlag

Sifruth, 1911. 71 u. (1) S. 80. (Z.).

SCHATZKI, L., תרגילי הרקרוק העכרי Diktat und Uebungsbuch zum Erlernen der hebr. Grammatik [Nach seinem "הרקרוק העכריי Warschau, Verlag Tuschiah, 1911. 66 u. 4 S. 8°. SCHERSCHEWSKY, B., שישה סדרי מדע Sechs populärwissenschaftliche Abhandlungen: 1. Mechanik; 2. Physik; 3. Chemie; 4. Biologie; 5. Ethik (Anstandslehre); 6. Anatomie, mit Textabbildungen. Odessa 1911. (4) u. 72 S. 8°. (Z.).

[Sämtliche Abhandlungen in Form und Sprache der Mischna stylisiert und durchweg vocalisiert. Einige dieser Abhandlungen sind früher schon in hebr. Zeitschriften erschienen. Z-n.]

SCHNEUR, S., nn Erzählung aus dem jüdischen Leben. Warschau, Verlag "Sifruth", 1911. 49 u. (1) S. 8°. (S.)

SHIBRAK, P., מספתי החיים Erzählungen aus dem Leben. Berditschew 1911, 22 S. 12°. (Z.).

SCHAPOTSCHNIKOW, Jos., מעך הדת והדעת Religiöse und wissenschaftliche Erziehung. (Erscheint in monatlichen Lieferungen)
Heft 1-IV. Petrokow 1911. S. 1-64. 8°. Heft V-IX.
Berditschew 1911. S. 64-144. 8°. (Z.).

SMELIANSKY, Mos., אחכה אחכה Geschichte einer Liebe, Roman aus dem jüdischen Leben. Warschau 1911. 56 u. 58 S. 8°. (Z.).

No. 13-14.] ביבליותיקה "ספרות

Ig

SOKOLOW, N., חהיה "Techia", ein Verlagsinstitut für neuhebräische Literatur in Berlin. Warschau 1911. 14 S. 8°. (Z.).

SOMBART, W., הטוציאליות Sozialismus und soziale Bewegung im 19. Jahrhundert. Autorisierte Uebersetzung mit Anmerkungen und Ergänzungen von די י בן־גוריון. Jerusalem, Verlag אחדותי 1911. 162 S. 12°. (Z.).

SPIVAK, C. D. and BLOOMGARDEN, S., איריש ווערטערבוך Yiddish Dictionary, containing all the hebrew and chaldaic elements of the Yiddish language illustrated with proverbs and idiomatic expressions. New York, Yehoash Publication Society, 1911. XXXI, (2) u. 340 S. 8°. (Z.).

[Enthält: a) Wörterbuch der hebr. und aram. Elemente, wie sie im jüd. Jargon häufig gebraucht werden, mit Angabe der Abweichungen, in Aussprache und Bedeutung, vom Hebräischen; b) Verzeichnis der selten gebrauchten hebr. Ausdrücke, Sätze und Sprichwörter, nebst Uebersetzung. In einer Einleitung werden die grammatischen Formen des Hebräischen und ihre Anwendung im Jüdischen behandelt. Die Verfasser hatten sich der Mühe unterzogen sprachwissenschaftliche Disziplinen in jüd. Mundart zu behandeln, leider ist der jüdische Jargon viel zu schwerfällig um präcise Ausdrücke und genaue Definitionen zu übermitteln. Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein äbnliches Wörterbuch "Die gediegene typographische Ausstattung verdient hervorgehoben zu werden! — Ein Bullen Bulle

## b) Judaica.

ABRAHAM, M., השלה קצרה Hebräische Gebete für die israelitische Jugend zum ersten Unterricht im Uebersetzen m. Vokabularium, Grammatik, Uebungssätzen u. alphabetischem Wörterverzeichnis. 4. verb. Aufl. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. VI, 80 S. 8°. M. 0, 80.

ABRAHAM, M. u. ROTHSCHILD, TH., Ausgewählte Stücke der hebr. Bibel für den Uebersetzungs-Unterricht mit Ueberschriften, Gliederung u. Anmerkungen u. mit Wörterbuch, Grammatik u. alphabetischem Wörterverzeichnis. 2. Teil. Propheten u. Schriften. Ausg. A.: Text u. Wörterbuch. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. VIII, 74 u. 119 S. 8°. M. 3.

AUBERT, A., Les expériences religieuses et morales du prophète Amos. Genève 1911. 203 S. 8°.

AUER, K., Von der Entwicklung des Bibelgottes. Frankfurt a. M., Neuer Frankfurter Verl., 1912. 29 S. 8°. M. 0, 30.

AUERBACH, El., Palästina als Judenland. Herausg. vom Aktionskomitee der zionistischen Organisation. Berlin, Jüd. Verlag, 1912. 51 S. 8°. M. 0, 30.

AUERBACH, M., De nonnulis vocibus peregrinis in Vet. Testamento Alexandrina versione obviis. Progr. Sambori 1911. 28 S. 8°.

AVERROES, Des, Metaphysik. Nach dem Arabischen übersetzt u. erläutert von Max Horten. (= Abhandlungen zur Philosophie u. ihrer Geschichte. Herausg. v. B. Erdmann 36. Heft). Halle, M. Niemeyer, 1912. XIV, 238 S. 8°. M. 7.

BACHER, W., Les poésies inedites d'Israel Nadjara. Paris (Strassburg, K. J. Trübner), 1910. 59 S. 8°. M. 2.

BALLA, E., Das Ich der Psalmen untersucht. (= Forschungen zur Religion u. Literatur des A. u. N. Testaments, 16. Heft) Göttingen, Vandenhoeck u. Ruprecht, 1912. IV, 135 S. 8°. M. 4, 80.

BALLA, Jgn., Die Rothschilds. (Titel u. Einband v. Bernhard).
Berlin, J. Ladyschnikow, 1912. 285 S. m. Bildnissen. 8°.
M. 6.—

BAMBERGER, M. L., Geschichte der Juden in Schönlanke. [Aus: Jüd. Literaturblatt<sup>4</sup>.] Berlin, L. Lamm, 1912. III, 44 S. 8°. M. 1,50.

- BARTH, J., Die Pronominalbildung in den semitischen Sprachen. Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1913. XV, 183 S. 8°. M. 10.
- BAYER, Ed., Danielstudien. (= Alttestamentliche Abhandlungen. Hrsg. v. J. Nikel III. Bd. 5. Heft). Münster, Aschendorff, 1912. VI, 188 S. M. 5.
- BEER, G., Mose u. sein Werk. Vortrag. Giessen, A. Töpelmann, 1912. 48 S. 89. M. 0, 70.
- BEET, J. A, The Old Testament, its contents, truth and worth. London, C. H. Kelly, 1912. 214 S. 12°. 2 s.
- BENNDORF, T, Der alte israelitische Friedhof in Leipzig. [Aus: "Schriften des Vereins f. d. Gesch. Leipzigs".] Leipzig, J. Wörner, 1911. 5 S. m. 1. Taf. 8°. M. 1.
- BEN GOLAH. Derner. Jargongedichte. Berlin, L. Lamm, 1912. 32 S. 8°. M. 0,75.
- BEN JAIR. Susiana. Ein persisches Heldenepos aus dem Urzend der Z'enna Ur'enna ins Allerhöchstdeutsche übertragen und in Verslein gegossen. Frankfurt a. M., A. J. Hoffmann, 1912. III, 100 S. 8°. M. 1, 50.
- BENZINGER, J., Bilderatlas zur Bibelkunde. Ein Handbuch für den Religionslehrer u. Bibelfreund. 454 Abbildungen m. erläut. Text. Stuttgart, J. F. Steinkopf, 1913. 44 u. 144 S. Abbildgn. 8°. M. 6.
- BERLINER, A., Randbemerkungen zum täglichen Gebetbuche (Siddur). 2. Buch. Berlin, M. Poppelauer, 1912. VII, 79 S. 8". M. 3, [T. 1 vgl. ZfHB. XIII, 39.]
- BERLINER, Ludw., Die staatskirchenrechtliche Stellung der israelitischen Religionsgemeinden und sonstiger israelitischen Religionsverbände Süddeutschlands. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. IV, 71 S. 8°. M. 1, 50.
- BLANCKENHORN, M., Kurzer Abriss der Geologie Palästinas Begleit worte zu einer neuen geologischen Karte von Palästina. [Aus: "Zeitschr. d. deutsch. Palästina-Vereins".] Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1912. 27 S. m. 1 Taf. u. 1 farb. Karte. 8°. M. 3, 6°.
- BLAU, L., Die jüdische Ehescheidung u. der jüdische Scheidebrief. Eine histor. Untersuchung. 2. Tl, Mit 2 Faksim. Strassburg, K. J. Trübner, 1912. III, 116 S. 8°. M. 2,50.
- BOX, G. H.. The Ezra-Apocalypse: being chapt. 3-14 of the book commonly know as 4 Ezra. With pref. note by W. Sanday. London, Pitman, 1912. 388 S. 80. 10 s. 6 d.

BRANDT, W., Elchasai, ein Religionsstifter u. sein Volk. Beiträge zur jüdischen, ehristlichen u. allgemeinen Religionsgeschichte. Leipzig, J. C. H. Hinrichs' Verl., 1912. 182 S. 8°. M. 7,50.

BRAUN, J., Ausgewählte Gebete der Israeliten. Hebräischer Text m. deutscher Uebersetzung u. sprachlichen Erklärungen für die 1. Klasse der Mittelschule u. verwandter Lehranstalten. Im Auftrage des Vorstandes der israel. Kultusgemeinde Wien bearbeitet. Wien, R. Löwit, 1912. 11, 32 S. 8°. M. 0, 50

BREUER, R., Zur Abwehr. 1. Das Hohelied. 2. Neuorthodoxie. Frankfurt a. M., Gebr. Knauer, 1912. 29 S. 8°. M. 1.

BRICOUT, J., Ou en est l'histoire des religions. T. 2. Judaisme et Christianisme. Paris, Letouzey et Ané, 1911. 589 S. 84. fr. 15.

BRUENE, B., Josephus, der Geschichtsschreiber des heiligen Krieges u. seine Vaterstadt Jerusalem. Mit Angabe der Quellen dargestellt und untersucht. Wiesbaden, Selbstverlag, 1912. VIII, 113 S. m. 1 eingedr. Plan. 8°. M. 1,45.

BUECHLER, A., The economic conditions of Judaea after the destruction of the second temple. (= Publication No. 4 des Jews' College, London). London 1912. 63 S. 8".

BUDDE, K., Die altisraelitische Religion. 3. verbesserte u. reicher erläuterte Doppelauflage von "Die Religion des Volkes Israel bis zur Verbannung". (Amerikanische religionswissenschaftliche Vorlesungen.) Giessen, A. Töpelmann, 1912. XII, 148 S. 8°. M. 2,50.

BURDACH, K., Faust und Moses. I. II. III. [Aus: "Sitzungsber. der preuss. Akademie d. Wissensch."] Berlin, G. Reimer, 1912.

S. 358-789. 8°. M. 6.

BURN, J. H., Psalms. Vol. 1. Psalm 1-16. London, Griffiths, 1912. 456 S. 8°. 9 s.

CAHN, M. Die religiösen Strömungen in der zeitgenössischen Judenheit. Frankfurt a. M., Sänger u. Friedberg, 1912. XX, 448 S. 8°. M. 4.

CAMPANI, R., H. Kitab al-Farghani nel testo arabo e nelle versioni, [auch die hebr. Uebers. wird behandelt]. Roma, Casa editr. italiana, 1910. 8°, 201-252 S. (St. aus Revista di Studi Orientali).

CHARLES, R. H., Fragments of a Zadokite Work. Oxford, Clarendon Press, 1912. 17, 42 S. 8°. 5 s. CHAVANNES, H., La question biblique. Montauban, Impr. coopérative, 1912. 46 S. 80.

CHAYTOR, H. J., The story of Israel and Judah: from the call of Abraham to the death of Nehemiah. P. 1 and 2. London, Blackie, 1912. je 3 s.

CHEMINANT, P., Les Prophéties d'Ezèchiel contre Tyr (XXVI-XXVIII, 19). Thèse. Paris, Letouzey et Ané, 1912. 10, 131 S. 8°.

COHEN, J., Wurzelforschung zu den hebräischen Synonymen der Ruhe. Berlin, M. Poppelauer, 1912. VII, 85 S. 8°. M. 2, 50.

COHN, Alfr., Die Juden und die Freimaurerei. Nach einem in der Loge zur Morgenröte in Berlin geh. Vortrage. Leipzig, Teichmann u. Co., [1912.] 16 S. 8°. M. 0, 45.

COHN, Arth., Die jüdischen Fest- und Gedenktage. Leitfaden für den Unterricht in der jüd. Religionsschule. Basel, Selbstverlag, 1912. 32 S. 8". M. 0, 80.

CORNILL, C. H., Zur Einleitung in das Alte Testament. Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. 124 S. 8°. M. 3.

-, -, Der israelitische Prophetismus. In 5 Vorträgen für gebildete Laien geschildert. 8-10. Aufl. Mit 2 Taf. v. Fr. Preuss. Strassburg, K. J. Trübner, 1912. VIII, 183 S. 80. M. 1,50.

es

10-

X,

er-

ISB

di

DAHSE, Joh., Textkritische Materialien zur Hexateuchfrage. I. Die Gottesnamen der Genesis Jakob und Israel P in Genesis 12-50. Giessen, A. Töpelmann, 1912. VIII, 181 S. 8° M. 4,80.

DALMAN, G., Neue Petra-Forschungen u. der Heilige Felsen von Jerusalem. (= Palästinische Forschungen zur Archäologie u. Topographie. Herausg. v. G. Dalman. 2. Bd.) Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1912. VIII, 172 S. m. 64 Ansichten u. 19 eingedr. Plänen. 8°. M. 18.

DEIMEL, A., Veteris testamenti chronologia monumentis babylonicoassyr. illustrata. Rom, Bretschneider, 1912. 124 S. m. 7 Taf. 8". M. 4,50.

DELITZSCH, Friedr., Ernste Fragen. Eine Erwiderung. Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt, 1912. 40 S. 8°. M. 0,75.

DENKMAELER jüdischen Geistes. Herausg. v. B. May u. J. B. Levy. 1. Bd. Mendelsohn, Moses, Eine Auswahl aus seinen Schriften u. Briefen. 124 S. 8°. M. 0.90.

2. Bd. Riesser, Gabr., Eine Auswahl aus seinen Schriften u. Briefen. Mit einem Bilde Riesser's, sowie einem Geleit-

wort von M. Horwitz. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912-1913. 124 S. 8°. M. 0,90.

DOELLER, Joh., Das Buch Jona, nach dem Urtext übers. u. erklärt. Wien, C. Fromme, 1912. VIII, 112 S. 8°. M. 5,50.

DRUCKER, A. P., The culture of ancient Israel. New York, Bloch, 1911. 124 S. 8°. Doll. 0,75.

DUFF, M. and HOPE, N., The Bible in its making. London, Marshall Bros., 1912. 108 S. 12°. 1 s.

DUREGE, Jenny, Judentum im Christentum. Vortrag. Magdeburg, R. Zacharias, 1912. 27 S. 8°, M. 0,50.

DURLING, M., Bibeln och var tids forskning. Studie, 1. Gamla testamentet. Stockholm, Bonnier, 1912. 143 S. 8°. Kr. 1,50.

DUSSAUD, R., Les monuments palestiniens et judaiques (Moab, Judéo, Philistie, Samarie, Galilée). Paris, Leroux, 1912. 131 S. m. Abb. u. 1 Taf. 8°.

EDWARDS, G. W. and Mc Cutcheon, K. H., Notes on the Hebrews Prophets. London, H. Frowde, 1912. 128 S. 8°. 2 s. 6 d.

EERDMANS, B. D., Alttestamentliche Studien. IV. Leviticus. Giessen, A. Töpelmann, 1912. IV. 144 S. 8°. M. 4,40.

EHRLICH, A. B., Randglossen zur hebräischen Bibel. Textkritisches, Sprachliches und Sachliches. 4. Bd. Jesaia, Jeremia. 5. Bd. Ezechiel u. die kl. Propheten. Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1912. 4. Bd. 374 S. 8°. M. 12. 5. Bd. 363 S. 8°. M. 12.

EPSTEIN, E. M., The Construction of the Tabernacle. (Repr. fr. The Monist.) Chicago, Open Court Publ. Comp., 1911. 59 S. 8

ESTORI HAF-FARCHI. Die Geographie Palästinas, bearb., übersetzt u. erläutert v. L. Grünhut. Jerusalem (Frankfurt a. M., J. Kauffmann) 1912. VIII, 92 S. m. 1 Karte, 8°.

EURINGER, S., Die Kunstform der althebräischen Poesie. 1. u. 2. Aufl. (= Biblische Zeitfragen, gemeinv. erörtert. Ein Broschürenzyklus. Begr. v. Joh. Nikel u. Ign. Rohr, herausg. v. Ign. Rohr u. P. Heinisch. V. Folge, 9. u. 10. Heft.) Münster, Aschendorff, 1912. 80 S. 8°. M. 1.

EVANS, T., The principles of Hebrew Grammar. P. 1. Signs a. Sounds. London, Luzac & Co. 1912. 40, 392 u. 120 S. 8°. 7 s. 6 d.

- FEILCHENFELD, A., Zur Geschichte der israelitischen Realschule (vorm. isr. Bürgerschule) in Fürth. Festschrift zur Feier des 50 jähr. Bestehens der Anstalt 1862 1912. Fürth, G. Rosenberg, 1912. 56 S. m. 3 Taf. 8°. M. 1,50.
- FERARES, S, לא חכשל נדי בחלב אמן Exode XXIII. 19; XXXIV, 26; Deut. XIV, 21. L'erreur de traduction prouvée par le mot בשל Suite "d'une erreur de traduction dans la Bible". Extrait du la Revue de Linguistique. Paris, Durlacher, 1912. 39 S. 8°.
- -, . La durée de l'année biblique et l'origine du mot שנה. Paris, Durlacher, 1912. 24 S. 8°.
- FIEBIG, P., Rabbinische Wundergeschichten des neutestamentlichen Zeitalters in vokalisiertem Text mit sprachlichen und sachlichen Bemerkungen. (= Kleine Texte für Vorlesungen u. Uebungen. Herausg. v. Hans Lietzmann. 78.) Bonn, A. Marcus u. E. Weber, 1911. 26 S. 8°. M. 1.
- -, -, Die Gleichnisreden Jesu im Lichte der rabbinischen Gleichnisse des neutestamentlichen Zeitalters. Ein Beitrag zum Streit um die "Christusmythe" und eine Widerlegung der Gleichnistheorie Jülichers. Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. X11, 284 S. 8°. M. 5.

10

rt

- FISCHER, L., Die Urkunden im Talmud zusammengestellt, erklärt u. mit den Ausgrabungen verglichen. 1. Tl. [Aus: "Jahrbuch d. jüd.-lit. Gesellschaft"]. Berlin, Mayer u. Müller, 1912. X, 157 S. 8°. M. 4.
- FLEURY. Les moeurs des Israélites. Paris, Bloud et Co., 1912. 64 S. 16°. fr. 0,6).
- FLIER, A. Van waar onze bijbel? Utrecht, G. J. A. Ruys, 1912. 240 S. 8°. fr. 2,25
- FLUNK, M., Prophetismus in Israel populo Dei electo Explanatio locorum ex libris propheticis selectorum. Fasc. I. Prophetismus in genere et procemium in prophetae minores. Scholarum usui accomodavit F. Oeniponte 1912. Innsbruck, F. Rauch, 1912. XX, 50 S. 8°. M. 1,50.
- from the earliest times to 135 B. C. New York, Macmillan Co., 1912. 14, 392 S. 8°. 10 s.
- FREUDENTHAL, M., Religionsbuch für den israel. Religionsunterricht an den Oberklassen der Gymnasien und Töchterschulen. Nürnberg, F. Korn, 1912. VIII, 159 S. 8°. M. 2,20.

FREUND, J., Die Emanzipation der Juden in Preussen unter besonderer Berücksichtigung des Gesetzes vom 11. 3. 1912. Ein Beitrag zu Rechtsgeschichte der Juden in Preussen. 1. Bd.: Darstellung. 2. Bd.: Urkunden. Berlin, M. Poppelauer, 1912. 1: 111, 258 S.; 2: XII, 524 S. 8°. M. 16.

FRIEDLAENDER, J., Die Chadhirtegende u. der Alexanderroman. Eine sagengeschichtliche u. literarhistorische Untersuchung. Leipzig, B. G. Teubner, 1913. XXIII, 338 S. 8°. M. 12.

FUNK, S., Talmudproben. (= Sammlung Göschen. 583). Berlin, G. J. Göschen, 1912. 135 S. 8°. M. 0,80.

GALL, A. Freih. v., Die Papyrusurkunden der jüd. Gemeinde in Elephantine in ihrer Bedeutung für jüd. Religion u. Geschichte. (= Vorträge d. theolog. Konferenz zu Giessen. 34). Giessen, A. Töpelmann, 1912. 26 S. 8°. M. 0,60.

GAERTNER, E., Komposition u. Wortwahl der Bücher d. Weisheit. (= Schriften der Lehranstalt für die Wissenschaft d. Judentums. II. Band. 2-4. Heft.) Berlin, Mayer u. Müller, 1912. VIII, 231 S. 8°. M. 4,50.

GASSER, J. C., Zum gegenwärtigen Kampf um das erste Buch Mose. Ein Beitrag zum Verständnis seines religiösen, schriftstellerischen u. geschichtlichen Charakters. Gütersloh, C. Bertelsmann, 1912. VII, 79 S. 8°. M. 1, 50.

GERLAND, G., Der Mythus von der Sintflut, Bonn, A. Marcus u. E. Weber, 1912. V, 124 S. 80. M. 3.

GIRDLESTONE, R. B. The building up of the Old Testament. London, R. Scott, 1912. 334 S. 8°. 5 s.

GOLDSCHMIDT, L., Die Münchener Talmudhandschrift u. ihr Herausgeber Hermann L. Strack. Als Manuskript gedruckt. Berlin, Selbstverlag, 1912. 16 S. 8°.

GOLDSCHMIDT, M. A., Ein Jude. Roman. (Uebers. von Ernst Guggenheim. Umschlag u. Initialen von Kurt Szafranski) Berlin, A. Juncker Verl., 1912. 462 S. 8°. M. 4.

GOLLANCZ, Hermann, Hebrew Glosses and Notes by Marco (Mordechai) Luzzatto (1720-1799). Occurring in his Italian translation of Menasseh ben Israel's "Conciliator", now collected and edited for the first time with an English translation and notes. London, Luzac, 1911. XIV, 82 S. 8°.

[S. D. Luzzatto berichtet in den Aufzeichnungen über seine Familie, die wir jetzt in der "Autobiografia" mit Ergänzungen seines Sohnes Isaia lesen (Padua 1882), S. 19 ff. von seinem Verwandten Marco (Mordechai) Luzzatto, der sich als Uebersetzer betätigt und insbesonder e

auch mehreres aus dem Spanischen übertragen hat. Die Schriften waren nicht für den Druck bestimmt und wurden nicht vervielfältigt. So ist auch von seiner Uebersetzung des Conciliader nur ein Manuscript bekannt, das sich im Besitze des Herausgebers befindet. M. Luzzato liebte es auch, die Bücher seines Besitzes mit Randbemerkungen zu versehen; so hat er auch in diesem Falle zum Conciliador hebräische Randglossen verfasst. Der Herausgeber hat sich die unendliche Mühe gemacht, die Noten — 20 an Zahl – mit einer englischen Uebersetzung und erläuternden Aumerkungen herauszugeben. Dadurch lernen wir M. Luzzatto zum ersten Male als Schriftsteller kennen. Er erweist sich als ein im rabbinischen Schristtum gut belesener Gelehrter, der gerade zu denken und sich in gutem Hebräisch auszudrücken verstand. Eine besondere Bereicherung unseres Wissens und der judischen Literatur bedeuten seine Glossen allerdings nicht. Der Herausgeber hat die Glossen ins Englische übersetzt, ihnen einige Erläuterungen beigefügt und in einer Einleitung über den Verf. und das Manuscript Aufschluss gegeben.]

GORFINLKE, J. J., The VIII Chapters of Maimonides on Ethics. (Schemonah Perakim). New York, Columbia Univ. Press,

1912 XII, 104 u. 55 S. 8°. D. 3.

GRAY, G. B. and P e a k e, A., A critical and exegetical Commentary of the Book of Isaiah. 1—XXXIX by G., XL—LXVI by P. In 2 Vol. Vol. I. Introduction, and Commentary on I—XXVII. (The International Critical Commentary.) Edinburgh, T. & T. Clark, 1912. CI, 472 S. m. 1 Karte. 12 s.

GRESSMANN, H., Mose u. seine Zeit. Ein Kommentar zu den Mose-Sagen. Mit 1 (farb.) Doppelkarte v. Palästina u. der Sinai-Halbinsel. (= Forschungen zur Religion u. Literatur des Alten u. Neuen Testaments. In Verbindung mit H. Ranke u. A. Ungnad hrsg. v. W. Bousset u. H. Gunkel. Neue Folge 1-18. Heft.) Göttingen, Vandenhoeck u. Ruprecht, 1913. VIII, 485 S. M. 12.

GRILLET, C., La Bible dans Victor Hugo, d'après de nombreux tableaux de concordance. Lyon et Paris, Vilte, 1910. VI

u. 350 u. 104 S. 8°.

Γ-

10

<u>|</u>|-

n

88

T-

er e

GUGENHEIMER, R., (Deutscher) Kommentar zur Hagadah schel Pesach. Frankfurt a. M., Sänger u. Friedberg, 1912. M. 1,60.

HAHN, Joh., Der israelitische Sabbath. 3. Aufl. (= Biblische Zeitfragen gemeinverständlich erörtert. Ein Broschürenzyklus, herausg. v. Joh. Nikel u. Ign. Rohr. Neue Aufl. II. Folge. 12. Heft.) Münster, Aschendorff, 1912. 36 S. 8°. M. C.50.

HALLER, M., Der Ausgang der Prophetie. (= Religionsgeschichtliche Volksbücher für d. deutsche christl. Gegenwart. Herausg. v. Friedr. Mich. Schiele. II. Reihe. 12. Heft.) Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. 52 S. 8°. M. 0.50.

HO

JÄ

JA

10

- HEHN, Joh., Die biblische u. die babylonische Gottesidee. Die israelitische Gottesauffassung im Lichte der altorientalischen Religionsgeschichte. Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1913. XII, 436 S. u. 11 Abbild. 8°. M. 9.
- HEIMKEHR. Essays jüdischer Denker, Herausg. vom jüdischnational akadem. Verein "Emnnah" Czernowitz. Mit einem Vorwort von Leon Kellner. Czernowitz (Berlin, L Lamm), 1912. IX, 189 S. u. 1 Bl. 89. M. 2,50,
- HELD, H. L., Talmud-Legenden. Dem Talmud nacherzählt und eingeleitet. München, Hans Sachs-Verlag, 1912. 88 S. 8°. M. 1,20.
- HENNESSY, T. H., The second Book of Kings. Cambridge, Univ. Press, 1912. 184 S. 12°. 1 s.
- HERFORD, R. T., Pharisaism: its aim and its method. London, William and N., 1912. 348 S. 5 s.
- HICKS, E. S., The Bible literature in the light of modern know-ledge. London, S. S. U., 1912, 144 S. 8°, 2 s.
- HILLMANN, A., Jüdisches Genossenschaftswesen in Russland. (= Veröffentlichungen des Bureaus für Statistik der Juden. 8. Heft.) Berlin, M. Schildberger, 1911. 122 S. 8°. M. 2.
- HIRSCH, S. R., Gesammelte Schriften. Herausg v. Naphtali Hirsch. 6 Bd. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. VII, 542 S. 80. M. 5.
- HITCHCOCK, G. S., Isaiah: first twelve chapters. A new transl. and comment. London, Bruns u. O., 1912. 3 s. 6 d.
- HOEDEMAKER, P. J., Jakob Israël. Verklaring van Gen. XXV, 11-50. 2 Tle. Leiden, A. L. de Vlieger, 1911 500 S. 8°, fr. 3,50.
- HOLLENBERG. Hebräisches Schulbuch. Bearb. von Karl Budde. 11. Aufl. Berlin, Weidmann, 1912. VIII, 204 S. 8°. M. 3,20.
- HOLTZMANN, Osc., Der Tosephtatraktat Berakot. Text, Uebersetzung u. Erklärung. (= Zeitschrift f. die alttestamentliche Wissenschaft. 23. Beiheft) Giessen, A. Töpelmann, 1912. XVI, 99 S. 8°. M. 7.
- HOLZHEY, K., Kurzgefasstes Lehrbuch der speziellen Einleitung in das Alte Testament. (= Wissenschaftliche Handbibliothek 1. Reihe. Theolog. Lehrbücher XAXI.) Paderborn, F. Schöningh, 1912. IX, 217 S. 8°. M. 2,80.

HOROVITZ, J., "Nicht durch Macht u. nicht durch Gewalt". Rede über die Richtlinien. Herausg. v. Vorstand u. Besuchern der Unterlindau Synagoge. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. 16 S. 8°. M. 0,50.

en,

)ie

80

10,

W -

30

- -, -, Agudath Jissroel. Rede. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912, 15 S. 8. M 0,50.
- —, S., Die Psychologie bei den j\u00fcdischen Religionsphilosophen des Mittelalters von Saadia bis Maimuni. 4. Die Psychologie des Aristotelikers Abraham Ibn Daud (= Wiss. Beilage z. Jahresbericht d. j\u00fcd. theol. Seminars Fraenckel'scher Stiftung. 1912). Breslau 1912. 74 S. 8\u00e9.
- HUTCHINSON, R. O., The second book of Samuel. Rev. version. Cambridge, Univ. Press, 1912. 126 S. 12°, 1 s. 6 d.
- ISAACS, A. S., What is Judaism? London, Putnam, 1912. 5 s. JACOBSEN, J., Om den "Gammeltestamentlige Theologie" som theologisk disciplin. Kjobenhavn, Gad, 1912. 78 S. 8°. Kr. 1,50.
- JÄGER, K., Das Bauernhaus in Palästina. Mit Rücksicht auf das biblische Wohnhaus untersucht und dargestellt. Göttingen, Vandenhoeck u. Ruprecht, 1912. VIII, 62 S. m. 10 Abbildungen auf Tafeln 8°. M. 2,40.
- JAHRBUCH der jüdisch-literarischen Gesellschaft. (Sitz: Frankfurt a. M.) IX. 1911 = 5772. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912 III, 505 u. 88 S. 8°. M. 12.
- für jüdische Geschichte und Literatur. Herausg. vom Verbande der Vereine für jüdische Geschichte und Literatur in Deutschland. Mit Beiträgen von S. Bernfeld, Ulr. Frank, L. Geiger u. a. 15. Bd. Berlin, M. Poppelauer, 1912. III, 279 und 48 S. 8°. M. 3.
- JAMPEL, S., Vom Kriegsschauplatze der israelitischen Religionswissenschaft. Eine gemeinverständliche Schilderung der Kämpfe auf dem Gebiete der modernen Bibelwissenschaft. 2. Teil. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912, 50 S. 8°. M. 0,80. [T. 1 erschien 1909 vgl. Zihb. XIII, 137.]
- JENSEN, J. K. R., Jeremias, hans Tid og Liv og Ord. Kopenhagen, Gyldendal, 1912. 152 S. 8°. Kr. 3.
- ITKONEN, L., Ueber die Versform der Einleitung zum sogenannten Deutero-Jesaja (Jes. 40, 1-8). Helsinki 1911. 14 S. 8°.
- JUDENTAUFEN, von Werner Sombart, Matth. Erzberger, Fritz Mauthner, Friedr. Naumann, Max Nordau, Prof. Weber, Ludwig Geiger, Frank Wedekind, Herm. Bahr, Hanns

Heinz Ewers, Prof. Maybaum, Heinr. Mann, Rich. Nordhausen, Jos. Kohler, Rich. Dehmel u. namhaften Professoren deutscher Universitäten. München, G. Müller, 1912. 1478. 8°. M.2.

RALT, Ed. Samson. Eine Untersuchung des historischen Charakters von Richter XIII—XVI. (= Theologische Studien. Unter Mitwirkung der Professoren der theol. Fakultät, herausg. v. G. Hoberg und G. Pfeilschiffer. 8. Heft). Freiburg i. Br., Herder, 1912. XV, 102 S. 8°. M. 2,40.

KARGE, P., Die Resultate der neueren Ausgrabungen u. Forschungen in Palästina. 3. umgearb. Aufl. (= Biblische Zeitfragen, gemeinverst. erörtert. Ein Broschürenzyklus, herausg. v. Joh. Nikel u. Ign. Rohr. III. Folge. Neue Aufl. 8. u. 9. Heft). Münster, Aschendorff, 1912. 96 S. 8°. M. 1.

KENT, C. F., The makers and teachers of Judaism: from the fall of Jerusalem to the death of Herod the Great. London, Hodder and So., 1912. 338 S. 80. 5 s.

KIRCHNER, A., Die babylonische Kosmogonie und der biblischen Schöpfungsbericht. Ein Beitrag zur Apologie des biblischen Gottesbegriffes. Diss. Bonn 1911 51 S. 8°.

KITTEL, R., Die Kultur Palästinas in der Zeit von 16. bis zum 13. Jh. v. Chr. Progr. Leipzig 1911. 38 S. mit 9 Fig. u. 4 Taf. 4°.

-, -, Geschichte des Volkes Israel. I. Bd. Palästina in der Urzeit. Das Werden des Volkes. Quellenkunde u. Geschichte der Zeit bis zum Tode Jonas 2. fast vollständig neubearb. Aufl. (= Handbücher der alten Geschichte. I. Serie 3. Abtlg. I. Bd.) Gotha, J. Perthes, 1912. XII, 668 S. 8°. M. 16.

KLAMROTH, E., Die jüdischen Exulanten in Babylonien. (= Beiträge zur Wissenschaft vom Alten Testament. Herausg. v. Rud. Kittel. 10. Heft). Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1912. V, 107 S. 8°. M. 2,80.

KLEIN, H., Die Frage der Vergeltung u. des Gedenkens. Zeitgemässe Betrachtungen zu den Trauerwochen, zu den Klageliedern (מבלת איכה) u. den Trostessabbaten. Frankfurt a. M., Sänger u. Friedberg, 1912. II, 64 8. 8°. M. 2.

KOENIG, Ed., Geschichte der alttestamentlichen Religion, kritisch dargestellt. Gütersloh, C. Bertelsmann, 1912. VIII, 608 S. 8°, M. 7.

[KOENIG, Joh. Balth.] Annalen der Juden in den deutschen Staaten, besonders in der Mark Brandenburg 1790. [Anastat. Neudruck]. (= Lamm's bibliotheca judaica. Sammlung v.

- Neudrucken aus dem Gebiete der jüd. Geschichte u. Literatur. Nr. 11]. Berlin, L. Lamm, 1912. XVIII, 342 S. 8°. M. 12.
- KRAUSS, S., Talmudische Archäologie. III. Bd. (= Schriften, herausg. von der Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft des Judentums.) Leipzig, Buchh. G. Fock, 1912. VII, 491 S. m. 7 Abbildgn. 8°. M. 16.

[T. 1 vgl. ZfHB. XIV, 174; T. 2 vgl. ZfHB. XV, 89.]

KUENSTLINGER, D., Die Petîhôt der Pesiqtâ de Rab Kâhanâ.

Krakau (Skawinergasse 2, II), Selbstverlag, 1912. 79 S.

8°. M. 3.

rd-

ters

nter

. Y.

igen

ge-

fall

don,

sche

24100

Fig.

der

seb.

tig.

16.

Bei-

912.

itgeage-

M .,

iseh

8 S.

chen

stat.

F V.

- LAML, C., Elia: and the last essays of Elia. Ed. by E. V. Lucas. Vol. 2. London, Methuen, 1912. 470 S. 12°. 5 s.
- LAMM, L., Zur Geschichte der Juden im bayerischen Schwaben.

  1. Die jüdischen Friedhöfe in Kriegshaber, Buttenwiesen und Binswangen. Ein Beitrag zur Geschichte der Juden in der ehemaligen Markgrafschaft Burgau. Berlin, L. Lamm, 1912.

  37 S. 8°. M. 1,50.
- LANCHESTER, H. C. O., The Old Testament. London, E. Arnold, 1912. 260 S. 8°. 2 s. 6 d.
- LEIMDOERFER, D., Talmudische Ethik des Alphabets. Studie. [Aus: "Wahrheit".] Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. 15 S. M. 0,60.
- LESETRE, H., Le temple de Jérusalem. Paris, Beauchesne, 1912. 216 S. 16°. fr. 2,50.
- LESZYNSKY, R., Die Sadduzäer. Berlin, Mayer u. Müller, 1912. 309 u. V S. 8°. M. 6.
- LEVY, L., Das Buch Qoheleth. Ein Beitrag zur Geschichte des Sadduzäismus. Kritisch untersucht, übersetzt und erklärt. Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1912. IV, 152 S. 8°. M. 4,50.
- LÉVY, L. G., Maïmonide [= Les grands philosophes]. Paris, F. Alcan, 1911, 285 S. 80. Fr. 5.
- LIEBERMANN, A., Der Schulchan Aruch. 2., erweiterte Aufl. Berlin, M. Poppelauer, 1912. 40 S. 8°. M. 0,50.
- LINDEMANN, H., Florilegium hebraicum. Locos selectos librorum Veteris Testamenti in usum scholarum et disciplinae domesticae, adiuncta appendice quinquepartita ed. L. Friburgi Brisgoviae, Herder, 1912. XII, 215 S. 8° M. 2,70.

- LIPMAN, Gabrielle, Les Sanédrin; deux actes en prose. Versailles, Selbstverlag (Poligny, imprimerie Jacquin), 1910. 57 S. 8°. Fr. 1. [Gegen die Mischehen].
- LOEHR, M., Einführung in das Alte Testament. (= Wissenschaft u. Bildung. Herausg. v. Paul Herre. 102.) Leipzig, Quelle u. Meyer, 1912. 125 S. m. 10 Abbildgn. 8°. M. 1.

MI

MI

MO

MO

MU

MU

MUL

MUI

MU

- LOEWE, H., Die Juden in der katholischen Legende. Berlin, Jüdischer Verlag, 1912. 93 S. m. 4 Taf. 8°. M. 2.
- MACALISTER, R. A. S., A history of civilization in Palestine. (The Cambridge manuals of science and literature. Vol. 40.) Cambridge, Univ. Press, 1912. VIII, 139 S. mit 8 Abbildgn u. 1 Karte. 1 s.
- MACAULAY, Th. B., Riesser, G., Suter und Vincke, Geo. Freih.
  v., Dokumente zur Emanzipation der Juden. 4 Reden. Halle,
  O. Hendel, 1912. IV, 122 S. 8°. M. 1,50.
- MAIMOUNIDE. Les 8 chapitres ou Introduction à la Mischna d' Aboth. Trad. de l'arabe par J. Wolff. Lausanne, Bridel, 1912. 79 S.
- MARMORSTEIN, A., Religionsgeschichtliche Studien. 2. Heft. Die Schriftgelehrten. Skotschau (Oest. Schlesien), Selbstverlag, 1912. 119 S. 8°. M. 3,75.
- MARTI, K., Stand und Aufgabe der alttestamentlichen Wissenschaft in der Gegenwart. Rektoratsrede. Bern, Akadem. Buchh. v. M. Drechsel, 1912. 27 S. 8°. M. U,80.
- MEYER, Ed., Der Papyrusfund von Elephantine. Dokumente einer jüdischen Gemeinde aus der Perserzeit und das älteste erhaltene Buch der Weltliteratur. 1. u. 2. Aufl. Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1912. IV, 128 S. 8°. M. 2.
- MISCHNA, Die. Text, Uebersetzung und ausführliche Erklärung.
  Mit eingehender, geschichtlicher u. sprachlicher Einleitung
  unter Mitwirkung von Albrecht, Bauer, Benzinger u. A. herausg. v. G. Beer u. O. Holtzmann. 1. Seder Zeraim. 1.
  Traktat Berakot (Gebete). Text, Uebersetzung u. Erklärung.
  Nebst einem textkritischen Anhang von Osc. Holtzmann.
  Giessen, A. Töpelmann, 1912. VIII, 106 S. M. 5. II.
  Seder Moed. 3. Traktat Pesachim (Ostern). Text, Uebersetzung u. Erklärung. Nebst einem textkritischen Anhang v.
  G. Beer. Giessen, A. Töpelmann, 1912. XXIV, 212 S.
  8°. M. 10.

aft

lle

in,

ne.

Ab-

eih.

lle,

ı d'

del,

eft.

st-

en-

em.

iner

BF-

J.

rung.

tung

her-

- 1,

rong.

ann.

11.

eber-

ng V.

12 S.

- [MISCHNA]. Mischnaiot. Testo ebraico punteggiato con traduzione italiana, proemio e note illustrative. Parte terza: ordine delle donne (Nashim); trattato dei libelli di ripudio (Ghittin). 1 a dispensa. Roma, Casa editr. italiana, 1911, 257—276 S.; 2a.
- MISCHNATRAKTATE, Ausgewählte, in deutscher Uebersetzung. Herausg. v. Paul Fiebig. 7. Megilla. Der Mischnatractat "Megilla" ins Deutsche übersetzt u. m. besond. Berücksichtigung des Neuen Testaments m. Anmerkgn. versehen v. J. W. Rothstein. Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. VII, 20 S. 8°. M. 0,80.
- MITCHELL, H. G., Smith, J. M. P. and Brewer, J. A., A critical and exegetical Commentary on Haggai, Zechariah, Malachi and Jonah. Edinburgh, Clark, 1912. 26, 362, 88 u. 65 S. 80. 12 s.
- MOELLER, W., Wider den Bann der Quellenscheidung. Anleitung zu einer neuen Erfassung des Pentateuch-Problems. Gütersloh, Bertelsmann, 1912. 229 S. 8°. M. 3.
- MOSE BEN MAIMUN'S Mischna-Kommentar zum Traktat Baba Bathra (Kap. I—IV). Arabischer Urtext mit hebr. Uebersetzung, Einleitung, deutscher Uebersetzung nebst kritischen und erläuternden Anmerkungen. Von J. Sänger. Berlin, M. Poppelauer, 1912. 86 u. 37 S. 8°. M. 2,50.
- MUELLER, Konr., Schellings Beziehungen zur alttestamentlichen Wissenschaft. Vortrag geh. in der theol. Sektion der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur am 23. Januar 1912. Breslau 1912. 28 S. 8°.
- MUELLER, N., Die jüdische Katakombe am Monteverde zu Rom, der älteste bisher bekannt gewordene jüdische Friedhof des Abendlandes. (= Schriften herausg. v. der Gesellschaft zur Förderung d. Wissenschaft d. Judentums.) Leipzig, Buchh. G. Fock, 1912. 143 S. m. 12 Abbildgn. 8°. M. 5.
- MUNRO, J. I., A research into the origin of the third personal pronoun No epicene in Pentateuch and its connexion with Semitic and Indo-European languages. A contribution to philological science. London, H. Frowde, 1912. 32 S. 80. 1 s. 6 d.
- MUNZ, R., Die Allegorie des Hohen Liedes, ausgelegt. Freiburg i. Br., Herder, 1912. X, 305 S. 8. M. 5,60.
- MUENZ, J., Moses ben Maimon (Maimonides). Sein Leben u. seine Werke. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. VII, 335 S. 8°. M. 4.

NAVILLE, Ed., La découverte de la Loi sous le roi Josias une interprétation égyptienne d'un texte biblique. Extrait des mémoires de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres, tome XXXVIII, 2º partie. Paris, C. Klincksieck, 1910. 34 S. 4º. fr. 1,70.

NIKEL, Joh., Das Alte Testament im Lichte der altorientalischen Forschungen. IV. Die Patriarchengeschichte. (= Biblische Zeitfragen. Begründet u. herausg. v. Joh. Nikel u. Ign. Rohr, herausg. v. Ign. Rohr u. P. Heinisch. V. Folge 3. Heft.) Münster, Aschendorff, 1912. 52 S. 8°. M. 0.60.

NOBEL, N. A., Die Richtlinien. Predigt. Herausg. v. Talmud-Thora-Verein. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. 13 S. 8°. M. 0,50.

NOORDTZIJ, A., De Oud-Testament. Godsopenbaring en het oud-oostersche leven. Rede. Utrecht, G. J. A. Rys, 1912. 44 S. 8°. fr. 0,75.

-, M., Babylonische psalmen in vergelijking met die des Oud-Testament. Rectoratsrede. Kampen, J. H. Kok, 1912. 55 S. 8°. fr. 0,65.

OTTOLENGHI R., Israele nella Società moderna e il suo problema dispensa, ibid, 1912, 277—298 S. angosciante. Roma, Direz. della Riforma Laica, 1911. 8°, 35 S.

PEAKE, A. S., Jeremiah and Lamentations. Vol. 2. Jeremiah XXV to L11. Lamentations. Introduction, revised version, with notes, map and index (The Century Bible). Edinburgh, T. C. and C. Jack, [1912]. VII, 359 S. mit 1 (farb.) Karte. 2 s. 6 d.

[T. 1 vgl. ZfHB. XV, 43.]

PERLES, F., Jüdische Skizzen. Leipzig, G. Engel, 1912. 313 S. 8°. M. 4.

R

R(

PETERS, N., Der Text des Alten Testamentes u. seine Geschichte.

1. u. 2. Aufl. (= Biblische Zeitfragen, gemeinverständl. erörtert. Ein Broschürenzyklus. Begr. v. Joh. Nikel u. Ign.
Rohr, herausg. v. Ign. Rohr u. P. Heinisch. V. Folge, 6.
u. 7. Heft.) Münster, Aschendorff, 1912. 72 S. 8°. M. 1.

PICK, L., Die Weltanschauung des Judentums. Berlin, C. Boas, 1912. 93 S. 80. M. 1,75.

PLESSIS, J., Les Prophéties d'Ezéchiel contre l'Egypte (XXIX - XXXII). Thèse. Paris, Letouzey et Ané, 1912. 121 S. 8°.

PODECHARD, E., L' Ecclésiaste, introduction, traduction et commentaire. Paris 1912. XVII, 499 S. 80.

POGNON, H., Chronologie des papyrus araméens d'Elephantine. (Extr. du Journ. Asiat. 1911. sept.-oct.). Paris, Impr. nationale, 1911. 33 S. 8°.

93

en

he

D,

9

0.

d-

iet

id-

ma ez.

ah

er-

rb.)

3 S.

hte.

er-

gn.

б. . 1.

085,

X -

80.

et

- PRESS, J., Die jüdischen Kolonien Palästinas. [Aus: "Zeitschrift d. deutsch. Palästina-Vereins".] Leipzig, J. C. Hinrichs' Verl., 1912. 25 S. m. 1 Karte. 8°. M. 1.
- PROTOKOLL, Stenographisches, der Verhandlungen des 10. Zionisten-Kongresses in Basel vom 9. bis inklusive 15. August 1911. Herausg. v. zionistischen Aktionskomitee. Berlin, Jüd. Verlag, 1912. 365 S. 8°. M. 1,50.
- RAPAPORT, M. W., Der Talmud u. sein Recht mit einem Geleitwort von Josef Kohler. 2. Aufl. des Sonderabdr. aus Zeitschrift für vergleich. Rechtswissenschaft. (Anastatischer Neudruck). Berlin, L. Lamm, 1912. VIII, 148, 49 u. 69 S. 8°. M. 6.
- REINACH, S., Samson. (Extrait de la Bibl. d. vulg. du Musée Guimet.) Paris, Leroux, 1912. 30 S. 8°.
- RENKEMA, W. B., Handbook voor de bijbelkunde. Voorwoord van H. Bavinck. Wageningen, J. Zomer, 1911. 339 S. 8°, fr. 2,50.
- RICHTER, G., Erläuterungen zu dunkeln Stellen im Buche Hiob. (= Beiträge zur Wissenschaft vom Alten Testament. Herausg. v. Rud. Kittel). 11. Heft. Leipzig, J. C. Hinrichs Verl., 1912. IV, 82 S. 8°. M. 2,80.
- -, -, Der ezechielische Tempel. Exegetische Studie über Ezechiel 40ff. (= Beiträge zur Forschung ehristl. Theologie. XVI, 2.) Gütersloh, Bertelsmann, 1912. 91 S. m. 1 Taf. 8°. M. 1,80.
- RIESSLER, P., Der Untergang des Reiches Juda u. das Exil im Rahmen der Weltgeschichte. (= Biblische Zeitfragen. Begründet u. herausg. v. Joh. Nikel u. Ign. Rohr, herausg v. Ign. Rohr u. P. Heinisch. V. Folge. 1. Heft.) Münster, Aschendorff, 1912. 46 S. 8°. M. 0,60.
- ROGERS, R. W., Cuneiform Parallels to the Old Testament translated and edited. New York and Cincinnati 1912, XXII, 470 S. 8°.
- ROCCHI, V., Gli ebrei e l'esercizio della medicina di fronte alle leggi della Chiesa e del governo di Roma papale. Faenza, tip. Soc. Faentina, 1910. 9 S.

ROSENFELD, J., Die Matrikelführung der Israeliten in Oesterreich nach den bestehenden staatlichen Bestimmungen Wien, R. Löwit, 1912. 222 S. 8°. M. 4,25.

ROSSIER, H., Beschouwing over de profetie van Zacharia. s'Gravenhage, J. N. Voorhoeve, 1912. 132 S. 80. fr. 0,70.

SADLER, G. T., A short introduction to the Bible. London, Williams and Nutt, 1911. 224 S. 8°. 2 s. 6 d.

SALZBERGER, G., Salomos Tempelbau und Thron in der semitischen Sagenliteratur. (= Schriften der Lehranstalt für die Wissenschaft d. Judentums. II. Bd. 1. Heft.) Berlin, Mayer u. Müller, 1912. X, 111 S. 8°. M. 3.

SANDA, A., Die Bücher der Könige. (= Exegetisches Handbuch zum Alten Testament. In Verbindung mit Fachgelehrten herausg. v. Joh. Nikel. 9. Bd.) Münster, Aschendorff, 19.2. VII, 460 S. 8°. M. 6,60.

SARSON, M. and Fhillips, M. A., The history of the people of Israel in pre-christian times. London, Hodder & S., 1912.

372 S. 8º. 4 s. 6 d.

SARSOWSKY, A., Keilinschriftliches Urkundenbuch zum Alten Testament, in Urschrift zusammengestellt, autogr. u. herausg. Mit einem Wörter- u. Eigennamenverzeichnis v. M. Schorr. 1. Tl. Historische Texte. Leiden, E. J. Brill, 1912. VII, 71 S. 35, 6 × 27 cm. M. 20.

SCERBO, F., Dizionario Ebraico e Caldaico del Vecchio Testamento. Firenze, Libr. Ed. Fiorentina, 1912. 528 S. 8º. L. 10.

SCHACHTEL, H., Zionistisches Merkbuch. 1912 — 5672-73.

3. stark verm. u. verb. Aufl. Herausg. vom Actions-Comité der zionist. Organisation. Berlin, Jüdischer Verlag, 1912.

91 S. m. 1 eingedr. Kartenskizze. 16°. M. 0,25.

SCHAEFERS, S., Die äthiopische Uebersetzung des Propheten Jeremias. Freiburg i. Br., Herder, 1912. VIII, 204 S. 8°.

M. 10.
SCHEID, E., Eugène Manuel. Paris, imprimeries L'Hoir, 1911.
30 S. 80.

SCHLEIDEN, M. J., Die Bedeutung der Juden für Erhaltung u. Wiederbelebung der Wissenschaften im Mittelalter. 5. Aufl. Leipzig, G. Engel, 1912. IV, 50 S. 8°. M. 0,85.

SCHLOEGL, Niv., Die echte biblisch-hebräische Metrik mit grammatischen Vorstudien. (= Biblische Studien. Herausg. v. O. Bardenhewer. XVII. Bd. 1. Heft.) Freiburg i. Br., Herder, 1912. X, 109 S. 8°. M. 3,40.

SCHMIDT, H., Die religiöse Lyrik im Alten Testament. (= Religionsgeschichtliche Volksbücher für die deutsche christliche Gegenwart. Herausg. v. Fr. Mich. Schiele. II. Reihe. (Die Religion des alten Testaments.) 13. Heft.) Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. 52 S. 8. M. 0,50.

SCHUDT, Joh. Jac., Neue Frankfurter jüdische Kleider-Ordnung. 1716. [Anastatischer Neudruck.] (= Lamm's bibliotheca judaica. Sammlung von Neudrucken aus dem Gebiete der jüd. Geschichte u. Literatur. Nr. 10.] Berlin, L. Lamm,

1912. 62 S. m. Titelbild. 8. M. 4.

1

108

of

611

er-

2.

73.

nte

ten

80.

11.

a.

0.

der,

SCHUELER, A., Der Rassenadel der Juden. Der Schlüssel zur Judenfrage. Berlin, Jüd. Verl., 1912. 56 S. 80. M. 0,80.

- SCHWARZ, Ad., Die Tosifta des Traktats Nesikin Baba Kamma geordnet u. kommentiert. Mit einer Einleitung: Das Verhältnis der Tosifta zur Mischnah. (= Wiss. Beilage zum: XIX. Jahresbericht der israel. theolog. Lehranstalt in Wien.) Wien 1912. XL, 122 S. 8°.
- SCHWERTSCHLAGER, J., Der biblische Schöpfungsbericht u. die Naturwissenschaft. 2 Vorträge. [Aus: "Die christliche Schule".] Eichstätt, [Th. Brönner, 1912.] 34 S. 8°. M. 0.50.
- SEGALL, J., Die Entwickelung der jüdischen Bevölkerung in München 1865—1905. Ein Beitrag zur Kommunalstatistik. Herausg. vom Verein für die Statistik der Juden. E. V. München. (— Veröffentlichungen des Bureaus für Statistik der Juden. 7. Heft.) Berlin, M. Schildberger, 1910. VI, 108 S. 8°. M. 3.
- —, —, Die beruflichen und sozialen Verhältnisse der Juden in Deutschland. (= Veröffentlichungen des Büreaus für Statistik der Juden. 9. Heft.) Berlin, M. Schildberger, 1912. IV, 86 S. 8°. M. 2,40.
- SELIGMANN, C., Denkschrift zu dem im Auftrage der israelischen Gemeinde in Frankfurt a. M. bearbeiteten neuen israelitischen Gebetbuch, Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. 70 S. 8°. M. 0,50.
- SELLIN, E., Der alttestamentliche Prophetismus. 3 Studien. Leipzig, A. Deichert Nachf., 1912. VIII, 252 S. 8. M. 4,80.
- —, —, Zur Einleitung in das alte Testament. Eine Erwiderung au die gleichnamige Schrift C. H. Cornills. Leipzig, Quelle u. Meyer, 1912. III, 105 S. 8°. M. 2,80.
- SIDERSKY, D., Etude sur l'origine astronomique de la chronologie juive. Paris, C. Klincksieck, 1911. 93 S. 4°.

SLOUSCHZ, N., La poésie lyrique hébraique contemporaine (1882 bis 1890). Paris, Mercure de France, 1911. 298 S. 12°. Fr. 3,50.

SMEND, R., Die Erzählungen des Hexateuch, auf ihre Quellen untersucht. Berlin, G. Reimer, 1912. 361 S. 8°. M. 10.

SMITH, J. M., A critical and exegetical commentary on Micah, Zephaniah, Nahum, Habakkuk, Obadiah and Joel. Edinburgh, Clark, 1912. 166 S. 8°. 12 s. 6 d.

SOMBART, W., Die Zukunft der Juden. Leipzig, Duncker u.

Hamblot, 1912. 91 S. 8°. M. 2,50.

SPENCER, F.E., A short introduction to the Old Testament. London, Longmans, 1912. 232 S. 8°. 2 s. 6 d.

STALKER, J., The Psalm of Psalms: being an exposition of the 23 rd Psalm. Edinburgh, Clark, 1912. 129 S. 12°. 2 s.

STAERK, W., Alte und neue aramäische Papyri. Uebersetzt und erklärt. (= Kleine Texte für Vorlesungen und Uebungen. Herausg. von Hans Lietzmann. 94.) Bonn, A. Marcus u. E. Weber, 1912. 73 S. 8°. M. 2.

STAUFF, Ph., Deutsche Judennamen. Zusammengestellt nach Verzeichnissen jüdischer (Religions-) Behörden. Herausg. im Auftrage des deutsch völk. Schriftsteller-Verbandes. (= Denkschrift d. deutsch völkischen Schriftstellerverbandes. 1.) Berlin-Lichterfelde, K. G. Th. Scheffer, 1912. X, 49 u. III S. 8°. M. 0,60.

STAVE, E., De mindre profeterna. 1. Hosea, Joel, Amos. Uppsala, Nordblad, 1912. 143 S. 8°. Kr. 2,75.

-, -, Inledning till gamla testament kanoniska skrifter. Stockholm, Norstedt, 1912. 333 S. 8°. Kr. 7,50.

-, -, Första Mosebok eller Genesis. Uppsala, Norblad, 1911.

396 S. 8°. Kr. 7,50.

STEUART, R. H. J., The book of Ruth. A literal translation with full gramm. notes and vocabularies. London, Nutt, 1912. 3 s. 6 d.

STEUDEL, Fr., Alte und neue Tafeln. Kritik des mosaischen Dekalogs u. Grundlegung einer neuen Ethik. In Form einer Rundfrage herausg. Berlin, E. Frowein, 1912. VII, 191 S. 8°.

STEUERNAGEL, C., Lehrbuch d. Einleitung in das Alte Testament. Mit einem Anhang über die Apokryphen u. Pseudoepigraphen. (= Sammlung theologischer Lehrbücher.) Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. XVI, 869 S. 8°. M. 17.

- STOSCH, G., Das Wesen der Inspiration auf Grund des alttestamentlichen Schrifttums untersucht. Gütersloh, Bertelsmann, 1912. 244 S. 8<sup>e</sup>. M. 4,50.
- STRACK, Herm. L., Joma. Der Misnatraktat Versöhnungstag nach Handschriften u. alten Drucken herausg., übersetzt und mit Berücksichtigung d Neuen Testaments erläutert. 3., erweit. Aufl. (= Schriften des Institutum Judaicum in Berlin. Herausg. v. Herm. L. Strack. Neue Aufl. Nr. 3.) Leipzig, J. C. Hinrich's Verl., 1912. 18 u. 39 S. 8°. M. 1,20.

STUMMER, F, Die Bedeutung Richard Simons für die Pentateuchkritik. (= Alttestamentliche Abhandlungen. III, 4.) Münster, Aschendorff, 1912. 146 S. 80. M. 4.

TALMUD, Der. In deutscher Uebersetzung herausg. v. Alfons Szentesey. 2 Tle. in 1 Bd. Wien, Th. Mattern, 1912. VI, 230 S. 8°. M. 5.

- TASCHENBUCH, Weimarer historisch-genealoges, des gesamten Adels jehudäischen Ursprunges. Aufsammlung all' der im Mannesstamme aus jüd. Geblüt, d. h. aus dem echt orientalischen Rassentypus der [eigentlich unrichtig Israeliten genannten] Juden oder Hebräer hervorgegangenen Adelsfamilien von einst und jetzt, ohne sonderliche Ansehung ihrer eventuell derzeitigen christlichen Konfession oder etwaige Blutzumischung durch Einheirat arischer Frauen vom Rassenstandpunkte aus besehen. (Semigotha) 1912. 1. Jahrg. Weimar, Kyffhäuser-Verl., 1912. LXIII, 584 S. m. 1 Bildnis. 16. M. 8.
- THEIS, J., Sumerisches im Alten Testament. Trier, Paulinus-Druckerei, 1912. 46 S. 8°. M. 1,50.
- TRABAUD, H., L'introduction à l'Ancient Testament dans sa phase actuelle I. Saint-Blaise, Foyer Solidariste, 1911. 216 S. 12°. fr. 4.
- TROELSTRA, A., De naam Gods in den Pentateuch. Utrecht, G. J. A. Ruys, 1912. 85 S. 8°. f. 1,25.
- -, -, De organische eenheid van het Oude Testament. Leiden, A. L. de Vlieger, 1912. 39 S. 8°. f. 0,40.
- UNGNAD, A., Praktische Einführung in die hebräische Lektüre des Alten Testaments. (= Hilfsbücher für den hebräischen Unterricht. 2 Bd.). Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. IV, 63 S. 8°. M. 1,20.
- -, -, Hebräische Grammatik. (= Hilfsbücher für den hebräisch. Unterricht. 1. Bd.) Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. XII, 201 S. 8° M. 4.

UNNA, S., Kurzgefasste Grammatik der hebräischen Sprache. 3. verm. u. verb. Aufl. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. IV, 28 S. 8°. M. 0,50.

VERHANDLUNGEN und Beschlüsse der Generalversammlung des Rabbiner-Verbandes zu Berlin am 7. u. 8. Juni 1911. Breslau, Koebner, 1911. VIII, 156 S. 80. M. 1,50.

VERMEULEN. Zur Einleitung in das Buch der Psalmen. Progr.

Regensburg 1912. 31 S. 80.

VINCENT, H., Jérusalem. Recherches de topographie, d'archéologie et d'histoire. T. 1: Jérusalem antique. Fasc. 1: Topographie. Paris, J. Gabalda, 1912. XII, 196 S. 40.

VOLD, K., De orientalske utgravninger og det gamle testament. Kristiania, Lutherstift. Bogh., 1911. 49 S. Kr. 0,65.

VOELTER, D., Mose und die ägyptische Mythologie. Nebst einem Anhang über Simson. Leiden, E. J. Brill, 1912. IV, 59 S. 8°. M. 1,50.

-, -, Passah und Mazzoth und ihr ägyptisches Urbild. Leiden,

E. J., Brill, 1912. 27 S. 8°. M. 1.

-, -, Die Patriarchen Israels und die ägyptische Mythologie. Leiden, Buchh. und Druckerei vorm. E. J. Brill, 1912. VII, 116 S. 8°. M. 2,50.

VOLZ, P., Das Neujahrsfest Jahwes (Laubhüttenfest). (= Samml. gemeinverst. Vorträge u. Schriften aus dem Gebiet der Theologie und Religionsgeschichte. 67.) Tübingen, J. C. B. Mohr,

1912. 61 S. 8°. M. 1,50.

WACHSTEIN, B., Katalog der Salo Cohn'schen Schenkungen. (Bibliothek der israelitischen Kultusgemeinde Wien.) I. Bücher aus der Sammlung des Rabbiners Nachum Beer Friedmann-Sadagóra. Wien, Gilhofer u. Ranschburg, 1911. 215 S. 80. M. 10.

-, Die Inschriften des alten Judenfriedhofes in Wien. Im Auftrage der historischen Kommission der israelitischen Kultusgemeinde in Wien bearbeitet. Mit 202 Textabbildungen, 15 Taf. u. 1 Friedhofsplane. I. Tl. 1540 (?) -1670. (= Quellen u. Forschungen z. Geschichte d. Juden in Deutsch-Oesterreich. Herausg. von der histor. Kommission der israelitisch. Kultusgemeinde in Wien. IV. Bd. 1. Tl.) Wien, W. Braumüller 1912. LXIV, 592 S. 8°. M. 37,50.

WAHLHAUS, Fr., Die Rechtsstellung der israelitischen Kultusgemeinde im rechtsrheinischen Bayern. München, J. Schweitzer

Verl., 1912. 58 S. 8. M. 1,80.

WATSON, C. M. The story of Jerusalem. London, Dent, 1912. 350 S. 8°. 4 s. 6 d.

WEINHEIMER, H., Hebräer und Israeliten. Eine Untersuchung über die Bedeutung der Bezeichnung Ibrim und ihre Folgerungen auf die Beziehungen Israels zu Aegypten und auf die Einwanderung der Israeliten in Kanaan, Diss. Tübingen 1912. III, 74 S. 80.

WEISS, D., Die Incestgesetze bei den Karäern von Samuel al-Magrebi nach einer Berliner Handschrift. Diss. Bern 1911.

71 S. 8°.

WELCH, A. Ch., The religion of Israel under the kingdom. Edinburgh, T. and T. Clark, 1912. 322 S. 8°. 7 s. 6 d.

WENDLAND, Paul, Die hellenistisch-römische Koltur in ihren Beziehungen zu Judentum u. Christentum. Die urchristlichen Literaturformen. 2. u. 3. Aufl. (= Handbuch zum Neuen Testament. I. Bd. 2. u. 3. Tl.) Tübingen, J. C. B. Mohr, 1912. X, 448 S. m. 5 Abbildungen u. 14 Taf. M. 8.

WENSINCK, A. J., De beteeknis van het jodendom voor de andere semitische volken van Voor Azie. Rede. Leiden, E. Brill,

1912. 31 S. 8°. fr. 0,40.

WERNLY, R., Die hebräische Sprache als Gymnasialfach u. ihre kulturhistorischen Beziehungen zum alten Orient. Progr. Aarau, (H. R. Sauerländer u. Co.), 1912. 41 S. 8°. M. 1,20.

WHITTAKER, Th., Priests, Philosophers and Prophets. A dissertation on revealed religion. London, A. u. C. Black, 1911. V, 251 S. 8°. 5 s.

WIENER, 11. M., Pentateuchal Studies. London, Stock, 1912.

XV1, 353 S. 8°. 6 s.

WIENER, M., Die Religion der Propheten. (= Volksschriften über die jüdische Religion, herausg. v. J. Ziegler. I. Jahrg. 1. Heft.) Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. 81 S. 80. M. 0.80.

WOHLGEMUTH, J., Das jüdische Religionsgesetz in jüdischer Beleuchtung. 1. Heft. Berlin, M. Poppelauer, 1912. VII, 96 S.

8°. M. 2,40.

5=

er

WOLFF, S., Das Recht der israelit. Religionsgemeinschaft des Grossherzogtums Baden. (= Freiburger Abhandlungen auf dem Gebiet d. öffentlichen Rechts. 22.) Karlsruhe, Braun, 1913. 18, 250 S. 8°. M. 6.

WOOD, E. D., The story of the prophets of Israel. London,

Headley, 1912. 226 S. 80. 1 s.

ZAPLETAL, V., De poesi Hebraeorum in Veteri Testamento conservata. In usum scholarum. Ed. II, emendata. Friburgi Helvetiorum. Freiburg (Schweiz), Universitäts-Buchh, 1911. 47 S. 8°. M. 1,50.

ZIEGLER, J., Die Geistesreligion u. das j\u00fcdische Religionsgesetz. Ein Beitrag zur Erneuerung des Judentums. Mit einem Geleitwort v. Rud. Eucken. Berlin, G. Reimer, 1912. XI,

158 S. 8°. M. 4.

ZIEMER, E., Jesaias 53 in der neuen Theologie. Ein Ueberblick. Cassel, E. Pillardy, 1912. 64 S. 8°. M. 1.

ZOLLSCHAN, Ign, Das Rassenproblem unter besonderer Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen der jüdischen Rassenfrage. 3., verb. u. vermehrte Aufl. Wien, W. Braumüller, 1912. XLVI, 512 S. 8°. M. 7.

ZUCKERMANDEL, M. S., Gesammelte Aufsätze. 2. Tl. Zur Tosefta u. Anderes. Abdr. aus verschiedenen Zeitschriften verbessert u. mit Nachträgen versehen, zugleich als 4. Bd. des Werkes: Tosefta. Mischna u. Boraitha in ihrem Verhältnis zu einander oder etc. Frankfurt a. M., J. Kauffmann, 1912. VIII, 202 S. 8°. M. 6.

[Tl. 1 vgl. ZfHB. XV, 80].

#### II. ABTEILUNG.

## Zur jüdisch-persischen Litteratur.

Von W. Bacher.

#### Jerusalemische Drucke.

Meiner unter diesem Titel in der Zeitschrift für Hebräische Bibliographie (XIV, 12—20; 45—54) erschienenen bibliographischen Arbeit kann ich jetzt einen kleinen Nachtrag folgen lassen. Es sind nämlich kürzlich in der Druckerei von Samuel Zuckermann in Jerusalem zwei Büchlein erschienen, welche zu den von mir als Gruppe F (S. 51) bezeichneten Prosaerzählungen gehören und die ich, die Nummerierung fortsetzend, hiermit kurz beschreiben will.

33. ספר מעשיות נפלאים. Auf dem Titelblatte, das auch die Bezeichnung des Werkchens als הלק ראשון enthält, wird angegeben, es sei die persische Uebersetzung des hebr. מפר נפלאים מעשיך (aus Ps. 139, 14 genommener Titel); den Inhalt des letzteren¹) bilden

<sup>1)</sup> Ueber dieses mir jüngst ebenfalls aus Jerusalem geschickte und daselbst gedruckte hebräische Geschichtenbuch will ich ein anderes Mal referieren.

Erzählungen, die aus den Predigtbüchern (ספרי הדרושים) des berühmten Rabbi Joseph Chajim von Bagdad (בכל רבתי) ausgewählt und zusammengestellt wurden. Als weitere Quelle der vorliegenden Sammlung nennt das Titelblatt noch einige in den "Büchern der Heiligen und Frommen" gefundene Erzählungen. Als Uebersetzer und Herausgeber nennt sich Israel Gul Schauloff, und erwähnt wird auch die Mitwirkung seines Sohnes Benzijon Gul Schauloff, beide Buchhändler in Jecusalem in der bucharischen Kolonie ברחיבות הבוכארים). Druckjahr 5672 (1912). In einer hebräischen Vorrede (zwei unpaginierte Blätter) spricht der Herausgeber von der grossen Wirkung, welche die Prediger durch Einflechten von Erzählungen und Geschichten auf die Zuhörerschaft ausüben, darauf in witziger Weise אלא המעשה אלא המרכש הוא המרכש anwendend. Er wiederholt die auf dem Titelblatte sich findenden Angaben über seine Quellen und betont die Bestimmung des in bequemem Formate gedruckten Büchleins בו לעתוח (sic) למען ישאהו כל איש בחיקו לשעשע מרגועיו מטרדת עסקי מסחרו או כלכתו כדרך כספינה כים או במסילת הברול ביבשה ובצאתו בנגות ופרדסים כימי הקיין והפירות וגם בלילי מבת הארוכים ביתו לספרם לאנשי ביתו. Er verspricht zum Schlusse das baldige Erscheinen der weiteren Teile und erwähnt mit frommen Wünschen, wie das bei den buchari-chen Herausgebern Sitte ist, seine nächsten Angehörigen, seinen Bruder Benjamin und dessen Sohn, seinen eigenen Sohn Benzijon und zwei Söhne seines verstorbenen Bruders Nathanael. Die drei Brüder Schauloff (Israel, Benjamin, Nathanael) waren als Herausgeber schon unter den Nummern 17, 19, 21, 32 genannt.

Dieser erste Teil der "wunderbaren Geschichten" enthält auf 82 Seiten zwölf (nicht nummerierte) Erzählungen, die als Ueberschrift irgend einen den Inhalt der Erzählung oder die aus ihr zu schöpsende Lehre bezeichnenden Bibel- oder Talmudsatz tragen. Aus der zweiten auf dem Titelblatte und im Vorworte erwähnten Quelle schöpfte der Uebersetzer jedenfalls No. 7 (18a-24a). welche eine Vorbemerkung als מעשה טכטהון bezeichnet, mit der Angabe, diese Geschichte sei von R. Nachman aus Bratzlaw (s über ihn Jewish Encyclopedia IX, 144) erzählt und in hebräischer und deutscher Sprache gedruckt worden. Vielleicht gehört hieher auch No. 8 (24a-25b), ein interessantes Erlebnis des "Verfassers des שני לוחות הכרית (Jesaja Horwitz) in Jaffa auf seiner Reise nach Jerusalem; eventuell auch No. 9 (25b-29b), in der sich ein Getreidehändler und ein Gelehrter über das Gebet um Regen unterreden und letzterer im Anfange des Gespräches auf "Siman 665 des "לכוש hinweist. Am Schlusse dieser letzten Nummer werden die Rothschilds (ראטשילדהא, persischer Plural)

als Beispiel beständigen, durch Rechtlichkeit verdienten Glückes

genannt sind.

Die ersten sechs Nummern haben unverfälschten orientalischen Charakter und erinnern an die Märchen von Tausend und Eine Nacht. No. 3 (7b-10b) hat zum Helden einen Zimmermann, der in alten (biblischen) Zeiten in Jerusalem wohnte, Namens Abraham und seinen Gesellen Ephraim aus der in der Nähe Jerusalems befindlichen Gartenstadt Engedi. — Besondere Aufmerksamkeit verdient No. 6 (15b-17b), deren Ueberschrift lautet: אל נקמות ה' אל נקמות הו אל נקמות הו אל נקמות הופיע (Ps. 94, 1). Der Inhalt ist kurz folgender: Ein reicher jüdischer Wechsler wird von einem nichtjüdischen Karawanengenossen umgebracht und beraubt. Vor seinem Tode erblickt der Unglückliche einen auf einem Berge sitzenden Vogel (der nicht mit Namen, sondern nur als zu den essbaren Vögeln gehörig bezeichnet wird). Er ruft den Vogel zum Zeugen der bevorstehenden Mordtat an und fordert ihn auf, sein Blut an dem Mörder zu rächen. Der Mörder hört lachend diese Worte und vollzieht die Untat. Er gelangt durch die geraubten Schätze zu grossem Reichtum und Ansehen und wird schliesslich vom König zum Vezier ernannt. Da geschah es eines Tages, dass vom Hofkoch ein besonders schönes Exemplar jener Vogelgattung, zu welcher der vom Ermordeten als Zeuge angerufene Vogel gehörte, auf die königliche Tafel gebracht wurde. Der Vezier erinnert sich jener Anrufung, die er mit Lachen angehört hatte und lachte unter dem Eindrucke dieser Erinnerung auch diesesmal. Der König befragt ihn nach der Ursache und er ist gezwungen seine Mordtat einzugestehen, wobei er daran denkt, dass er ja mit Erlaubnis des Königs ungestraft viele Menschen habe töten lassen, der König also ob der Tötung eines Juden ihn nicht strafen werde. Aber es kam anders. Der König befahl, dass Haus und Hof und das ganze Vermögen des Veziers den Hinterbliebenen des Ermordeten gegeben werde und liess dann den Mörder an der Türe seines ehemaligen Hauses aufknüpfen. "Alle, die es hörten, staunten ob des Waltens der göttlichen Vorsehung" כולי מרדום שונידה חייראן מאנדן דר קב"ה). — Es ist das Motiv der "Kraniche des Ibycus", aber in einer Gestalt, welcher die in der Note zu No. 115 der Grimm'schen Kinder- und Hausmärchen (Die klare Sonne bringts an den Tag) mitgeteilte Erzählung aus einer Geschichtssammlung des 14. Jahrhunderts2) sehr nahe steht: "Der König verspricht dem Juden, der viel Geld bei sich trägt, Geleit durch einen un-

Persische Schreibung und Abwandlung von השגחה.
 Diesen Nachweis verdanke ich der Freundlichkeit Dr. Bernhard Hellers.

sichern Wald, der Schenk wird dazu aufgeboten, aber diesen treibt die Goldgier selbst zum Mord. Der Jude, als er das Vorhaben merkt, spricht: Die Vögel, die hier fliegen, werden den Mord offenbaren! Der Schenk lacht darüber, und als er das Schwert gezogen hat und ein Rebhuhn daher kommt, spricht re spottend: Jude, nimm wahr, das Rebhuhn wird offenbaren! Darauf mordet er ihn, nimmt das Gold und geht heim. Nicht lange, so wird dem König ein Rebhuhn aufgetragen, der Schenk denkt dabei an des Juden Wort und lacht. Der König fragt nach der Ursache, der Schenk offenbart seine Tat und kommt an den Galgen". — In allen wesentlichen Zügen decken sich die beiden Erzählungen, und es bleibt nur zu ermitteln, auf welche Wege die mittelalterliche deutsche Sage zur Kenntnis des jüdischen Predigers von Bagdad, dem der jüdisch-persiche Erzähler von Jerusalem seine Geschichte

entlehnte, gelangt ist.

34. קסר מפר כן פורח יוסף. Diesem Haupttitel folgt noch als Fortsetzung ומררש עשרת הדברות. Als Verfasser nennt sich Jedid b. Joseph aus Bochara. Das 102 Blatt starke Oktavbändchen ist als חלק ראשון bezeichnet. Es enthält, wie auf dem Titelblatt angegeben ist, Geschichten und Erzählungen, aus denen Sittenlehren zu schöpfen sind, vielen Büchern und auch Handschriften entnommen. Druckjahr 5672 (1912). In einem persische wie hebräische Zitate enthaltenden Vorwort gibt der jugendliche Verfasser an, er habe sein Werk gleichsam als Sühnopfer dargebracht, unter Hinweis auf Ps. 40, 7 f. "Ich übersetzte diese Geschichten in persische Sprache mit zitternden Fingern und bringe sie unsern Brüdern, den Söhnen Israels, damit sie Tag und Nacht darin lesen". Er hofft auch die anderen Teile "an's Licht der Welt zu bringen". Das Vorwort schliesst mit einem Inhaltsverzeichnisse der 38 Nummern dieses Geschichtenbuches, das in zwei Teile zerfällt. Der erste Teil, No. 1-20, gibt nach dem Muster des auf dem Titelblatte genannten Midrasch der Zehn Gebote Erzählungen zur Illustration der zehn Worte des Dekalogs. Einige dieser Nummern sind dem genannten Midrasch entnommen. No. 3 findet sich in demselben (ed. Jellinek, Beth-Hamidrasch 1) auf S. 72, No. 10 auf S. 74, No. 4 auf S. 76, No. 16 auf S. 79, No. 17 auf S. 86. No. 20 (über das zehnte Gebot) ist, wie ausdrücklich angegeben wird (sonst fehlt jede Quellenangabe), dem ראשית חכמה entnommen. Ausser den aufgezählten Nummern enthält dieser Teil talmudische Erzählungen (8, 9), agadische Ausführungen (1, 3, 7, 14, 19), Erzählungen aus späterer Zeit (4, 5, 6, 12, 15, 18). Die Erzählungen der letzteren Art überwiegen im zweiten Teile. Eine derselben (No. 27) hat denselben Inhalt, wie No. 10 der מעשיות נסלאים und trotz der verschiedenen Bearbeitung wohl auch dieselbe Quelle. Talmudische Erzählungen sind die Nummern 30, 32, 37. Zum Kreise der Salomosagen gehören die Nummern 25, 35, 36, 38. - Aus dem ersten Teil sei noch besonders hervorgehoben No. 2 (5b-12b), eine Darstellung der Legende von Abraham und Nimrod. - Am Schlusse des Bandes nennt sich der Korrektor: Immanuel Aharonoff.

Budapest, November 1912.

## Mitteilungen aus handschriftlichen Bibelkommentaren.

Von Samuel Poznanski.

VIII. \*) Aus Abu-l-Barakât Hibat-Allah's arabischem Kommentar zu Kohelet.

Alles nötige über diesen Verfasser findet man bei Steinschneider, Die arab. Literatur d. Juden § 148, und bei den dort verzeichneten Autoren. Hinzugekommen ist seitdem mein Aufsatz über die jüdischen Artikel in Ibn al-Qifti's Gelehrtenlexikon (Monatsschrift 49, 1905, p. 50-52). Hier sei nur kurz erwähnt, dass Abu-l-Barakât Hibat-Allah b. Ali b. Malka al-Baladi (d. h. wohl aus Balad am Tigris, unweit Mosul) ein berühmter, auch in philosophischen und jüdischen Wissenschaften sich auszeichnender Arzt gewesen und Auhad al-Zaman (der einzige seiner Zeit) genannt war. Er stand in Diensten des Chalifen al-Mustangid (regierte 1160-1170), trat als alter Mann zum Islâm über und starb 80 Jahre alt. Von seinen zahlreichen Werken ist das bedeutenste das אלמעתבר, ein Kompendium der Logik, Physik und Metaphysik, welches der Verfasser so hochschätzte, dass es auf seiner Grabschrift فذا قبر اوحد الزمان ابي البركات ذي العبر صاحب) fungieren sollte Von Werken jüdischen Inhalts ist sein Kommentar zu Kohelet, verf. 1143, bekannt. Er findet sich haudschriftlich vollständig in ms. Bodl. 131 und teilweise (28 Blatt) in ms. Petersburg בשמך רחמנא תפסיר כתאב קהלח מן: 1767, wo die Ueberschrift lautet אמאלי סירנא אלעאלם אלאמאם אלמעתכר סיר אלעלמא ואלהכמא אוהר אלזמאן יאבי אלברכאת הכה אללה כן עלי אטאל אללה בקאה"). Dieser Kommentar ist auch von einem Lobgedicht Isak ibn Ezras, einem Sohne Abrahams, begleitet2). Allerdings war Hibat-Allah bei seiner Ab-

<sup>\*)</sup> S. ZfHB. I, 96. 118; II, 55. 153; IV, 17; V, 122. 184.

1) S. Harkavy, הרשים גם ישנים VII, 47. Bemerkenswert ist auch hier

die Titulierung אלאמאס אלמעתבר. 2) Ediert nach der Oxforder Handschrift von Dukes, בוכבי יצחק 24, 21 (und daraus von Graetz, לקם שושנים 124 u. von David Kahana, ר׳ אברהם אבן עזרא II, 223) und nach der Petersburger Handschrift von Harkavy, l. c.

fassung noch Jude und ist auch die bisher allgemein herrschende Ansicht, dass auch Isak zum Islam übergetreten sei, jetzt erschüttert (s. Brody - Albrecht, שער השיר, p. 159). Merkwürdig aber ist es, dass die Werke Hibat-Allah's, der nach seinem Austritt aus dem Judentum noch dazu sich feindlich seinen früheren Glaubensgenossen gegenüber verhalten hat, sogar von den olfiziellen Vertretern der Judenheit studiert und geschätzt waren. Das אלמעתבר zitiert der Bagdader Gaon, Samuel b. 'Ali, in seiner Polemik mit Maimonides inbetreff der körperlichen Auferstehung (s. ZfHB II, 186), und die Petersburger Handschrift des Kohelet-Kommentars wurde im Jahre 1221 für einen der Nachfolger Samuels, den Bagdader Gaon Isak, kopiert1).

Bekannt war aus diesem Kommentar bisher nur ein Passus zu 3,21 bei Pococke, Porta Mosis, Notae Miscellanae, p. 1892), und dürften weitere Mitteilungen aus ihm nicht ohne Interesse sein. Ich gebe zunächst die Einleitung, die von der philosophischen Bildung ihres Verfassers ein neues Zeugnis ablegt und die folgen-

dermassen lautet3):

che der

lem b),

Am off,

tar

ein-

ort

atz

10-

835 ohl

rzt

nnt

rte

80

ste ik,

rift

فلا

ollatg

1970

KON

tar 16-

16-

ier

[2b] בשם יהב חכמתא לחכימין ומנדעא לידעי בינה סאלת אסעדך") אללה כאנאבה אלסואל סי ניר אלאמאל בצלאה אלאעמאל אן אססר לך כחאב קהלת בנקלה ושרח מעאניה ותפציל מנמלה וכשף אלנאזה ותחקיק 6) משכלה בעד מא סמעתני 6) מני מן כלאם שאף 7) פי נקל אלכתב מן לנה אלי אברי ותפסיר מעאניהא") ומא יחתאנ אליה אלנאקל אלמפסר לדלך מן אלכברה באללנחין ללפנאסבה בין אלקולין ופן אלפערסה אלחאמה באלעלם אלדי חצפנה אלכתאב אלמנקול°) חתי יקצד אלנאקל בקצדה פי מא נקל במא ערף ועקל פיכון כאנה נוע מן אלמעני אלמעקול פי אלכתאב אלמנקול מן אלעבארה תובא ואלבסה תובא סיבקי אלמעני אלמקצור באלחצריה [3a] ואלאשארה מע אכתלאף אללפט ותנייר אלעבארה סי אלנקל ואן יודי סי דלך אלאמאנה סי מא עקל ונקל ולא יניר פי אלמעני ולא יברל פי אלשרח ודלך ממא ישכל ואן אלחכמא ויל קאלו פיה")

2) Nach Steinschneider, l. c., noch bei Paulus, Comm. crit. . . spec. Vers. Pentat. p. 34, aber dieses Werk ist mir leider unzugänglich.

würdigkeit bestens gedankt sei.

1) P איניתא (P איניתא (P באף א (P בא Hibat-Allah's über die notwendigen Qualifikationen des Uebersetzers stimmen mit denen ibn Tibbons überein. 10) Kidduschin 49a.

י) S. das Kolophon bei Harkavy, l. c., סיו באלול באלה לשטרות באלול ... נכתבו מובים ערובים ליצחק ראש ישיבת החכמים גאון יעקב ונכר המלכים. Dieser Isak ist das bei Harizi (ed. Kaminka, p. 190) erwähnte Schulhaupt Isak b. Israel, an den Abraham Maimonides mit grossen Lobeserhebungen schreibt (Israel. Letterbode III, 51, wo noch איני בין בער d. h. ibn Shuwweikh).

<sup>3)</sup> Die ersten Paar Zeilen teilt auch Harkavy nach der Petersburger Handschrift mit und ich gebe hier die wenigen Varianten, die Textverbesserungen dagegen stammen alle von Prof. Goldziher, dem hier für seine Liebens-

כל המחרנם פסוק אחר בצורתו הרי זה בראי וכל המוסיף הרי זה מחרף ומנדף אמא בצורתו ספי לפטה ועכארתה ואמא המוסיף ספי מענאה ואשארתה. ומן חסן אלצנאעה םי נפס אלכלאם פי אלנקל ואלתעלים ואלאסהאם ואלתופיק לדלך מן רב אלנריוה ואלאלהאם כאן אבתיאר אלאלסאם סי אלנשם ואלקאסיה ואלוון יתבדל סי אלנקל ויחחאל מן אלנאקל אלי נראמה כחסכה מי כצאעתה וצנאעתה ונמם כלאמה אלדי בחסכה יכון אלחעלים פי אלאפהאם ואלחסהים כמא [3b] וכרתי) יוי אלהים נתן לי לשון למודים פאן אלמנפק אללפטי יצדר אפא ען אלדהני אלתצורי אלעלפי או ען אלנמק אלסמעי אלחפפי אלדכרי פאלכלאם 2) אלמערב ען מערפה ועלם הו אלאול ואלצאדר ען הפפ ווכר הו האבע ולאחק לולך אלאול פאלטעני<sup>3</sup>) ארואה אלאלסאש ואללסש דון אלסעני כאלנסד אלנאלי טן אלרוח וכלאס אלחספה אלהאכרין ') פי נשקהם כאצואת אלחיואנאת ") אלאכרי אלתי יתפייו ענהא אלאנסאן באלמעני ומערפתה כקים) מלפנו מבהמות ארץ וגי ומן אלנמק פי אלאנסאן מא הו מן אדואתה פי צרוראת:) עישה ומעישתה וחיאתה פי אלמהאוראת אלברוריה אלנאריה םי מא בינהם לאלבאר ואסחלבאר ואטר ונהי וסואל ואלחמאם ודלך הו אלנשק אלעאמי [4a] ולהם מנה פצל וויארה ללמעארף אלעלמיה והו אלנמק אלנאצי ולולך יסטי אלעלם סצלא ואלעאלם פאצלא ודלך הו אלסצל ואלפצילה אלתי יחטיו בהא אלכואין ען נוע אלאנסאן כסא יתסייו אלאנסאן ען גירה מן אלחיואן פי פצילה אלקלב ואללסאןכמא פי פולהין יוי אלהים נחן לי לשון למודים לדעת לעות את יעף דבר יעיר בבקר יעיר לי און לשמוע כלמורים סי אלכלאם אלעלמי מן אלצואץ ללצואץ סי אלמחאורה ואלנפר ואלחעלים ואלחעלם מן קאיל עארף עאלם לסאמע מחערף מחעלם יצדר ען מערםה ועלם ויפיר מערפה ועלמא ולגירה יחצל מנה חפש <sup>6</sup>) ודכר חתי יכון מנהם מן יפהם ויעקל ומנהם מן יחפט ויעקל כקי<sup>(10)</sup> מי (4b) האיש החכם ויבן את ואת ואשר דבר [פי] יוי אליו !!! וינידה החכם יבין והשוטע יניד סיצדר אלכלאם מן אלעלסא אלי אלצואץ ואלעואם לפהם ועקל וחפפ ונקל וואצע אלכלאם אב אלי נמאהיר אלנאם אלדי יצארף פי מן יסמע ויקרא מן יפהם ולא יפהם ויעלם ולא יעלם אדא צפנה נציב אלכואין ען הקאיק אלעלום ודקאיקהא אצאף אליה נציב אלעואם מן מואהרהא<sup>11</sup>) וקראינהא ואוואנהא אללספיה סיכתר קאריוהא<sup>13</sup>) והאספוהא ונאספוהא ונאקלוהא התי יתצארף פי אלאעצאר ואלאמצאר עארפוהא ועאלמוהא כקי11) אליכם אישים אקרא [וקולי אל בני ארם] אישים אלנואין אלעארפון ובני אדם אלעואם אלסאמעון ואלמעלם אלמפהם |5a| לכל כחסכה הו צאחב לשון לימודים אלדי מנה חלאוה נפק אלמעלם אלמאבקה אלי קלב אלמתעלם הם מערפה אלתקוית באלעלום באלתנדיה באלקות מן אללמט") אלי אלאכתף ומן אלאקל אלי אלאכתר בחסב אלקבול ואלהצום לא כחסב אלנוע ואלקדם קאל פאנא אקות אלמשתאק אלי אלכלאם

<sup>1)</sup> Jes. 50, 4. 2) ms. יפי אלכלאם יפ. 3) ms. פו אלמעני. 4) ms. אלראכרון. 4

<sup>6)</sup> ms. אלהיואנאה (טרפינו מחמות אלה (ms. מרוראהה ) ms. אלהיואנאה (מרפינו מחמות מינו מרובאה ) ms. אלהיואנאה (מרפינו מרובאה מרובאה

<sup>8)</sup> ms. ממינו (10) ms. אלהיו (11) ms. אלהיו (11) ms. אלהיו (12) ms. אלאלעך (15) ms. אלאלעך (15) אלאלעך (15) Vielleicht אלאלעך (15) אלאלעך (15) Vielleicht (16) אלאלעך (16) אלא

באלכלאם פי אלוקת בעד אלוקת כאנה כלשון לסורים אשוק אלשאלבין וכדעתי לעות אעלם אלמשחקאין לא בהטב שוקהם וטלבהם פאן מנהם') מן יטלב אלנהאיאת קבל אלבאדיאת בגיר נפאם ותרתיב פיססר") עלמה כמא יססר") מן אלאכל הצמה כל בחסב אלעלם ואלפהם עלי אלנמאם ואלתרתיב פי אלוקת בעד אלוקת דלך [6b] קולה כבקר בכקר סיכון אלחעלם בחסכ אלסהם ואלסהם בחסב אלעלם כלמא אזראר עלמא אוראד פהמא וכלמא אוראד פהמא זיר עלמא כאלמנחדיי) אלדי כלמא אנאד הצמה אוראד קוה וכלמא אזראר קוה אנאר הצמה וקוי יעיר לי און כאנה קאל ומעמא רוקני (בי אוראד קוה וכלמא אוראד או אנאר הצמה וקוי יעיר לי צנאעה אלתעליםואעמאניםן אדואתהארוכני מנתאובהא פאנא אתעלם במא אעלם ופי מא אעלם ואסתפיד כמא אפיד במא אפיד פכאנני כלמא סלת פי אלתעלם קולא ממעת סי אלעלם קולא וארא זרת פי אלתלמיד פהמא זארני רבי פהמא דרנה בער ררנה בבקר בבקר יעיר וקוי יוי אלהים פתח לי און ואנכי לא מריחי אהור לא [a] נסונותי כאנה קאל וקבל דלך קד כאן והב לי מן לדנה עלמא לא יחעלם מן גירה והו אעראד סטרתי ללפהם ואלעלם כמא אערניין ללסמע באלגריוה ואלטבע פאן אלמתעלם בסטרתה וגריותה יתעלם ויקבל מא יתעלם ואלגריוה לא תעלם, ואסתעמל אלעלמא פי כתכהם אלכיאן ואלתצריח ופי כתב אלאנכיא אלאשארה ואלתלויח עלי אלאכתר ופי אלאכתר ופסר אלעלמא כלאם אלאנכיא ללכואין אלעארפין ואחאל אלאנכיא עלי אלעלמא פי אלתפסיר ואלתפהים כקיי) ודרשת והגירו לך [ונוי] על סי התורה [אשר יורוך] לא להצר או צור") מן אלתטויל ואלתפהים [6b] פאגכת אלי מלתמסך בחסב אלאמכאן בעד איצאה אלעלר פי אלקצור ואלתקציר לצעוכה אלמראס°) עלי אן לא אבדל ולא אגיר ולא אקלב ולא אגרב ולא אגסטר(?) ולא אססר אלכלאם כמא יססר אלמנאם פי אצנאת אלאחלאם כל אחמל אלעויץ אלמשכל עלי מעני חקיקי מעקול יליק בה וינחסב אליה פמן קבלה עלי אנה הו אלתפסיר פקד קבל ומן לם יקבלה כדלך פיקבלה בנססה לנססה ולאנה עלם במפררה יסלבה אלמאלב וירנב סיה") אלראנב סמן קאל הוא מן הוא ואלא קאל הוא הוא לכו שכרו ואכולו"):

Von früheren Autoren zitiert Hibat-Allah zweimal (zu 3, 18. 21) Isak ibn Gajjät, dessen Kommentar zu Kohelet ihm also vorgelegen hat<sup>18</sup>). An zweiter Stelle ausserdem noch einen nicht näher zu bestimmenden Samuel<sup>14</sup>).

Diese beiden Stellen lauten:

181

ויח

m

אר אלי

48

34

K)

אנרו

מי אלי

וממ

Bel

ואל

1771

ואל

ins ins

(מא

RTH

wiń

K):

RA

אלם

חלא

באל ואל

778

1275.

ms.

5611.

1) עו 3, 18 (fol. 42b): אמרתי אני בלכי על דברת בני האדם

<sup>1)</sup> ms. באלמגתרו (ב. 2) ms. בפים (ב. 2) ms. בפים (ב. 3) ms. בפ

<sup>16)</sup> Vielleicht TORIE. 11) ms. TE. 12) Jes. 55, 1.
13) Nicht oft, wie Chwolson (Jüd. Zeitschr. IV, 316) sagt. Dieser Kommentar ist handschriftlich in ms. Bodl. 2363<sup>2</sup> vorhanden. Gedruckt ist davon nur die Uebersetzung ed. Loewy (Leiden 1884). Ich habe die Oxforder Handschrift mit den Zitaten bei Hibat Allah verglichen und gebe die Varianten in den Noten (= G).

<sup>&</sup>lt;sup>14</sup>) Dass darunter Samuel b. Hofni oder Samuel Hannagid gemeint sein soll (Jüd. Zeitschr., l. c.; Harkavy, Stud. u. Mitt. III, Note 60), ist unwahrscheinlich.

לכרם האלהים ולראות שהם כהמה המה להם... לרי יצחק כן גיאת זיל וצרת אקול בסי קלבי עלי מא יחקולונה י) אלנאם אוצחהם ") אללה ואשהרהם ולירון הם ") דואתהם אנהם כאלבהאים י):

2) zu 3, 21 (fol. 45a): מי יודע רוח כני האדם העולה היא למעלה ורוח הכהמה היורדת היא לממה לארץ: יעני אן אלדי קר סמעתה ואנתהי אלי מן קול מא תחקקתה ולא אחכמתה עלמא אן רוח כני האדם עולה 6) ורוח הבהמה יוררת קאל ומן לי בדלך ואי חגה לי עליה יעני אנה אלי אלאן מא וגר דלך פי מנפוראתה אלהסיה ורלאילה אלעקליה. לרבינו יצחק בן ניאה פלמא אסתועב אלמכחלו באנפסחם וצף אלדי קאדהם אליה והי קלה שעורהם והסמנהם באלנסם אלאלאהיה אלשריםה אלמונורה סיהם 6) וחאלהא וסרתבהא בער אלמונכין) דאך קני מי יודע אי מן יעלם מנהם אן אלנסם אלנאטקה אלמרתקיה") אלי [45b] ענצרהא") לצפא נרמהא ונקא נוהרהא ואן נסם אלכהיםה לגלפהא וכתאסתהא הי אלהשימה אלמתססלה") מנצרסא") אלי ענצרהא אלתראכי פתנקטע פלמא כאן צרר אלקול קאצרא (13 מא יתקולונה צאר מי יודע מצרומא אליהם יעני כי 11) מי יודע מהם רוח בני הארם מן 15) נלם אוהאמהם וקלה שעורהם אנהם יתשערון אלמנסם (18) אלמרכב ולא יסתשערון אלרוחאני אלשריף ולא יאבהון אליה ולא אלי מעללאחה 11) לארתקאיה סינמאו להם אלכון אלנטיר בין אלשנצין ויכון מי יודע עלי ונה אלעדם ואלאנכאר סי מא 18) סיהם מסתשער מלקן בשרף נססה וכסאסה חלך אלארואח אלבהימיה (19). ורי שמואל מי יורע וגוי לים הו [4ba] נסי בל מתל מי ישוב ונחם וגי ומעני אבר קאל אנה גומא ואנה קולא עלי תחקיק אי רוח האדם עולה וני ואן הרה אלאיה מתעלקה בקוי על דברת כני האדם סקאל "ב) מי יודע ונוי עלי רסם אלתוביך ואלנכרה עליהם סקאל אן מן הו עארף מחחקק רוח בני האדם עולה למעלה ואנהא מחפוטה ענר אלכאלכ אלי יום אלנשר סיררהא אלי נסרהא ואן רוח הבהסה לים להא רגעה כל הי נאולה אלי ספל אלארץ מתל אלנסם אלדי יתלאשא ויצמחל פאדא עלם דלך מתחקקה סינכ עליה אן לא יקיסים (מססה כאלבהאים וירכב שהוחה והו יעלם אן אללה יטאלבה (22 ולאי סאחחה (23(2) יסעלה ומא ילומה כקי (24) ומגיר לאדם מח שחו ונפיר הדא כול אלמשורר אדם בין וני25):

<sup>1)</sup> G יהקאולונה (בסלה ה. 1) הליכון (בסלה ה. 2) היהקאולונה (בסלה ה. 3) הליכון (בסלה ה. 3) הליכון (בסלה ה. 4) הליכון (בסלה ה. 4) הליכון (בסלה ה. 10) הליכון (בסלה ה. 10) היי אלנאסקין (בסלה ה. 12) היי אלנאסקין (בסלה ה. 13) היי בין (בסלה ה. 14) היי בין (בסלה ה. 15) היי בין (בסלה ה. 16) האלנה (בסלה ה. 17) האלנה (בסלה ה. 16) האלנה (בסלה ה. 17) האלנה (בסלה ה. 18) האלנה (בסלה ה. 19) האלנה (בסלה ה. 1 gebers dazu, p. 46\*.